

# Amts- u. Mitteilungsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching und der Mitgliedsgemeinden



GEMEINDE  
NEUCHING

GEMEINDE  
OTTENHOFEN



**Verantwortlich:** Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching, Telefon 0 81 23 / 93 26 60 • Fax: 0 81 23 93 26 80

Herausgeber: Franz Prummer, Druck, Verlag und Anzeigen: PRIMO-Ortsnachrichten Verlag GmbH, 81805 München,  
Postfach 82 05 25, ☎ 0 89 / 42 24 26, Fax 0 89 / 42 21 23

37. JAHRGANG

FREITAG, 21. FEBRUAR 2014

NUMMER 4

## VERWALTUNG:

**Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching-Rathaus Oberneuching**  
**Vorsitzender: Hans Peis**

St. Martin Straße 9, 85467 Oberneuching

Tel. 08123 / 93 26 60, Fax 93 26 80

E-Mail: [info@vg-oberneuching.de](mailto:info@vg-oberneuching.de) (für allgem. Angelegenheiten)  
[sekretariat@vg-oberneuching.de](mailto:sekretariat@vg-oberneuching.de) (für Mitteilungen im AB)

Internet Adresse: [www.vg-oberneuching.de](http://www.vg-oberneuching.de)

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag: 8 - 12 Uhr  
Mittwoch: 14 - 18 Uhr  
Verkehrsüberwachung: Montag: 9 - 11 Uhr  
Mittwoch: 13.30 - 16 Uhr

### Gemeinde Neuching - 1. Bgm. Hans Peis

E-mail: [peis@vg-oberneuching.de](mailto:peis@vg-oberneuching.de)

Termine nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 93 26 63)

### Gemeinde Ottenhofen - 1. Bgm. Ernst Egner

E-mail: [egner@vg-oberneuching.de](mailto:egner@vg-oberneuching.de)

Bürgersprechstunde jeden 1. Mittwoch im Monat 15 - 18 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 93 26 64)

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

<b>NOTRUF:</b>		<b>Polizei:</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>	<b>Rettungsdienst:</b>	<b>112</b>
Krankenhaus <b>Erding</b>	590	Bereitschaftsdien.	01805 / 191212
Landratsamt <b>Erding</b>	580	Vermess.Amt ED	08122 / 9600
Polizei <b>Erding</b>	9680	Notariat	08122 / 97660

Straßenmeisterei <b>Erding</b>	97180	Notariat Olk	08122 / 892043
--------------------------------	-------	--------------	----------------

<b>Schulen:</b>	Grundschule Niederneuching	08123 / 1455
	Hauptschule Finsing	08121 / 81417
	Grundschule Ottenhofen	08121 / 48707
	Hauptschule Wörth	08123 / 93668-00

<b>Kindergärten:</b>	Kindergarten St. Martin Oberneuching	08123 / 2525
	Kindergarten St. Katharina Ottenhofen	08121 / 1007

<b>Büchereien:</b>	Neuching	08123 / 98 87 996
	Ottenhofen	08121 / 42 90 19

<b>Arbeitskreis Senioren Neuching - Fahrdienst</b>	08123 / 889 360
	08123 / 17 37

### Ver- und Entsorgung:

Abwasserzweckverband Erdinger Moos	08122 / 498-0
------------------------------------	---------------

E-mail: [Info@azv-em.de](mailto:Info@azv-em.de)

Wasserzweckverband Moosrain	08122 / 98280
-----------------------------	---------------

E-mail: [wzv@moosrain.de](mailto:wzv@moosrain.de)

Erdgas Südbayern	08122/97790	Sempt EW	08122 / 98270
------------------	-------------	----------	---------------

<b>Kirchen:</b>	Pfarramt Neuching, St. Martin Str. 5	08123 / 2828
	Pfarramt Ottenhofen, Pfarrweg 1	08121 / 3382

### Recyclinghof Neuching: Öffnungszeiten

01.04. - 31.10. eines jeden Jahres	Mi. 16 - 19 Uhr /	Sa. 09 - 12 Uhr
------------------------------------	-------------------	-----------------

01.11. - 31.03. eines jeden Jahres	Mi. 15 - 18 Uhr /	Sa. 09 - 12 Uhr
------------------------------------	-------------------	-----------------

### Recyclinghof Ottenhofen:

<u>Öffnungszeiten</u>	Mi. 16 - 18 Uhr /	Sa. 10 - 12 Uhr
-----------------------	-------------------	-----------------

## Bereitschaftsdienste

### Apothekennotdienst

Sa. 22.02.	Herz-Apotheke im City-Center, Poing, Alte Gruber Str. 2-6,	08121/97 67 76
	Park-Apotheke, Erding-Klettham, Liegnitzerstr. 18,	08122/90 23 06
So. 23.02.	Stern-Apotheke, Poing, Poststr. 21,	08121/81 78 7
	Stadt-Apotheke, Erding, Lange Zeile 4,	08122/14754
Sa. 01.03.	St. Silvester-Apotheke, Forstinning, Münchener Str. 4,	08121/14 14
	Rosen-Apotheke, Oberding, Hauptstr.39,	08122/84044
So. 02.03.	Herz-Apotheke im City-Center, Poing, Alte Gruber Str. 2-6,	08121/97 67 76
	Johannes-Apotheke, Erding, Friedrich-Fischer-Str. 7,	08122/13 60 6
Sa. 08.03.	Apotheke im Forsthaus, Anzing, Högerstr. 20,	08121/14 41
	Stadt-Apotheke, Erding, Lange Zeile 4,	08122/14754
So. 09.03.	Schloßapotheke Markt Schwaben, Erdinger Str. 7,	08121/56 77
	Rivera Apotheke, Erding, Rivera-Str.7,	08122/14129

## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching

#### Achtung Rathaus geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
das Rathaus der VG Oberneuching ist am  
**Faschingsdienstag, 04.03.2014, geschlossen.**

Am **Mittwoch, 05.03.2014,**  
ist das Rathaus wie gewohnt für Sie **geöffnet.**

Wir bitten um Ihr Verständnis. Das VG-Team

#### Achtung Rathaus geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
das Rathaus der VG Oberneuching ist am  
**Montag, 17.03.2014, wegen Nacharbeitung**  
**Kommunalwahl, geschlossen.**

Am **Dienstag, 18.03.2014,**  
ist das Rathaus wie gewohnt für Sie **geöffnet.**

Wir bitten um Ihr Verständnis. Das VG-Team

## Abfallwirtschaft

### Abholtermin für Gelbe Säcke

Gemeinde Neuching	Donnerstag, 27.02.2014
Gemeinde Ottenhofen 1 Ort, Siggenhofen, Lieberharting, Herdweg	Donnerstag, 27.02.2014
Gemeinde Ottenhofen 2 Unterschwillach, Wimpasing, Grund	Freitag, 14.03.2014
Ottenhofen - Keckmühle	Donnerstag, 13.03.2014

### Abholtermin für Biomüll

Dienstag, 04.03.2014

### Abholtermin für Restmüll

Dienstag, 25.02.2014

### Papiertonnenleerung

Gemeinde Neuching	Mittwoch, 05.03.2014
Gemeinde Ottenhofen	Freitag, 07.03.2014

## Fahrplanwünsche - Bürgerwünsche - ÖPNV

Der MVV hat mitgeteilt, dass die Fahrplanwünsche der Gemeinden dem MVV bis zum 28.04.2014 vorliegen müssen.

Die Fahrplanwünsche aus den Gemeinden müssen dem Landratsamt Erding bis spätestens 21.03.2014 vorgelegt werden.

Die Bürgerwünsche bedürfen zwingend der schriftlichen Stellungnahme der Gemeinden mit einer begründeten Abschätzung des Bedarfs und der Zusage (Kostenübernahme) über die Mehrkosten der Gemeinden.

**Fahrplanwünsche**, insbesondere zu den Buslinien müssen daher, wegen notwendiger Gremienbeschlüsse,

spätestens bis 10.03.2014 (Gemeinde Ottenhofen) und

spätestens bis 17.03.2014 (Gemeinde Neuching) mitgeteilt werden.

## Ankündigung einer Grundwasser-Stichtagsmessung in der Münchener Schotterebene vom 31.03.-04.04.2014

Das Bayerische Landesamt für Umwelt beauftragte den Lehrstuhl für Hydrogeologie der Technischen Universität München, das Forschungsvorhaben "GEPO - Geothermisches Potenzial der Münchener Schotterebene" durchzuführen.

Das Projekt ist Teil der "Informationsoffensive Oberflächennahe Geothermie" und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz finanziert. Ziel des Projekts ist die flächendeckende Erarbeitung von hydrogeologisch-geothermischen Grundlagendaten für den oberflächennahen Untergrund, speziell des quartären Grundwasserleiters, im Großraum München. Darauf aufbauend soll das oberflächennahe geothermische Potenzial der Münchener Schotterebene abgeschätzt und die Dynamik der thermischen Verhältnisse detailliert untersucht werden. Damit wird in Zukunft eine weitere Optimierung der Nutzung von Grundwasser zum Heizen und Kühlen sowie Klimatisieren ermöglicht.

Im Rahmen des Projektes wird vom 31.03. bis 04.04.2014 eine Grundwasser-Stichtagsmessung im Bereich der sogenannten Münchener Schotterebene durchgeführt, wobei die Wasserstände und Wassertemperatur an mehreren tausend Grundwasseraufschlüssen (Brunnen, Pegelmessstellen, Oberflächengewässer) gemessen werden.

Hierdurch ergeben sich für die Wissenschaftler neue Erkenntnisse über Grundwasseroberoberfläche, -fließrichtungen sowie -temperatur im quartären Grundwasserleiter der Münchener Schotterebene von Fürstenfeldbruck, Starnberg, nördlich Wolfratshausen, Holzkirchen, Ebersberg, Erding, Moosburg bis Freising und Dachau.

Zu diesem Zweck werden mehrere Mitarbeiter des Landesamtes für Umwelt, der TU München und der Wasserwirtschaftsämter in den nächsten Monaten im Untersuchungsgebiet Messungen durchführen. In diesem Zusammenhang ist es nötig, ausgewählte forst- und ackerbaulich genutzte Flurstücke sowie Privatgrundstücke kurzzeitig zu betreten.

Es wird selbstverständlich darauf geachtet, dass diese Tätigkeiten schadlos vonstatten gehen. Es kommen sowohl Dienstfahrzeuge als auch dienstlich genutzte Privatfahrzeuge zum Einsatz.

Wir bitten Sie, das LfU sowie die TU und deren Mitarbeiter bei ihrer Arbeit zu unterstützen und diese Nachricht an die betreffenden Gemeinden Ihres Landkreises weiter zu leiten, damit diese z.B. durch Aushang über unsere Arbeit informieren können.

Gesetzliche Grundlage eines Betretungsrechts sind die §§ 2, 3 und 5 des Lagerstättengesetzes vom 04.12.1934, zuletzt geändert durch Artikel 22 des Gesetzes vom 10. Nov. 2001 (BGBl. I S. 2992) sowie Art. 8 und 9 des Bayerischen Bodenschutzgesetzes vom 23.02.1999 (GVBl 1999, S. 36), zuletzt geändert am 05.04.2006 (GVBl 2006, S. 178).

Dr. Roland Eichhorn, leitender Regierungsdirektor

## Gemeinde Neuching

### Ehrungen in der Bürgerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Vereine, die Bürgerversammlung 2014 findet am Donnerstag 27.03.2014, statt. In der Bürgerversammlung werden Bürgerinnen und Bürger geehrt, die außergewöhnliche sportliche Leistungen, Schulabschlüsse oder sonstige Auszeichnungen erreicht haben.

Ich bitte Sie deshalb um **Mitteilungen** an die Verwaltung, bis 14.03.14, wenn Ihnen außergewöhnliche Leistungen bekannt geworden sind.

Per Post an: VG Oberneuching, St.-Martin-Str. 9, 85467 Neuching oder Tel.: 08123/9326-67, Fax: 08123/9326-80.

Bei **Fragen** können Sie uns auch per eMail unter: [sekretariat@vg-oberneuching.de](mailto:sekretariat@vg-oberneuching.de) kontaktieren.

Hans Peis, 1. Bürgermeister

### Kommunale Verkehrsüberwachung

Die Protokolle der Kommunalen Verkehrsüberwachung liegen vor:

#### ERGEBNISSE:

vom: 28.01.2014

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	7.47 Uhr	11.00 Uhr	Niederneuching, Moosinninger Str., i.H. Forellenweg	Münchner Str.	242	16

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 75 km/h

vom: 28.01.2014

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	12.19 Uhr	15.30 Uhr	Neuching- Wolfsleben, Münchner Str. i.H. Einn.Angerweg	München	389	58

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 86 km/h

vom: 04.02.2014

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	6.26 Uhr	9.40 Uhr	Neuching-Wolfsleben Münchner Str., Angerweg	München	1087	118

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 95 km/h

vom: 04.02.2014

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	10.17 Uhr	14.05 Uhr	Oberneuchingermoos Moorkulturstr., i.H. Trafo	Lüß	51	5

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 70 km/h



### Das Betreute Wohnen zu Hause

Mehr als die Hälfte der pflegebedürftigen Demenzkranken lebt zu Hause. Meist kümmern sich Familienangehörige aufopferungsvoll um sie. Menschen mit Demenz brauchen besondere Zuwendung. Für pflegende Angehörige und professionelle Betreuerinnen und Betreuer ist das aufgrund der großen Arbeitsbelastung nicht immer leicht. Menschen mit Alzheimer und anderen Demenzformen gibt ein vertrautes Umfeld in der Regel ein hohes Maß an Sicherheit und Stabilität. Angehörigen ist es oft ein großes Anliegen, die Kranken möglichst lange zu Hause zu begleiten. Sie nehmen die damit einhergehenden Belastungen auf sich, weil sie immer wieder sehr schöne Momente der Verbundenheit erleben. Je stärker die Demenz fortschreitet, desto umfassender benötigen Kranke Betreuung u. Pflege. Dabei überfordern sich viele Angehörige. Erschöpfung u. gesundheitliche Probleme sind häufig die Folgen. Betroffene sollten sich deshalb frühzeitig nach Hilfen umsehen. Bei uns finden Angehörige und Demenzerkrankte verschiedene Formen der Unterstützung. "Alles Große in unserer Welt geschieht nur, weil jemand mehr tut, als er muss." (Hermann Gmeiner)

Wir **suchen** dringend weitere, ehrenamtliche Mitarbeiter für hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Besuchsdienst, Gartenarbeit und Fahrdienste, die gegen eine Aufwandsentschädigung bei uns mitarbeiten. Sie sind

versichert und erhalten kostenlose Schulungen. Bitte melden Sie sich, Sie arbeiten für einen guten Zweck. **Informationen:** r T. 08122/ 95 815-18. Ihr Pflegesteam

**BEKANNTMACHUNG der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des ersten Bürgermeisters am 16.03.14**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters folgenden Wahlvorschlag zugelassen.

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerber oder Bewerberin (Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder)	Jahr der Geburt
01	Kandidat für Neuching	Peis, Hans 1. Bürgermeister Wagnerweg 2, 85467 Neuching Oberneuching Kreisrat	1951

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Gemeinde Neuching, 06.02.2014 Wahlleiter

**BEKANNTMACHUNG der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 16.03.14**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
05	Freie Wählergemeinschaft Neuching (FWN)
06	Überparteiliche Wähler Gemeinschaft Neuching (ÜWG)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Gemeinde Neuching, 05.02.2014 Wahlleiter

**ANLAGE zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 16.03.2014**

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag: **Ordnungszahl 01**

**Kennwort Christlich Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)** folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
101	Kugler, Gerhard Abteilungsleiter für Produktion und Service, Münchner Straße 25, 85467 Neuching, Gemeinderat, Wolfsleben	1961
102	Riexinger, Robert Landwirtschaftsmeister, Lausbach 5, 85467 Neuching, Gemeinderat, Lausbach	1969
103	Kroh, Andreas Staatlich geprüfter Holztechniker, Bergfeldstraße 8, 85467 Neuching, Gemeinderat, Oberneuching	1983
104	Winkler, Thomas Landwirtschaftsmeister, Kirchenstraße 1, 85467 Neuching, Gemeinderat, Niederneuching	1981
105	Bartl, Thomas Student, Birkenstraße 12, 85467 Neuching, Wolfsleben	1990
106	Ertl, Beatrix Arzthelferin, Eicherloher Straße 11, 85467 Neuching, Lüß	1968
107	Lehmer, Maximilian jun. Dipl. Wirtschaftsingenieur, Moorkulturstraße 10, 85467 Neuching, Oberneuchingermoos	1977
108	Fink, Corinna Bankkauffrau, Blumenstraße 11, 85467 Neuching, Niederneuching	1970
109	Steiner-Beranek, Jürgen Küchenmeister, Am Feldrain 4, 85467 Neuching, Oberneuching	1962
110	Wildgruber, Gabriele Prokuristin, Eicherloher Straße 1 a, 85467 Neuching, Oberneuching	1960
111	Wellers, Hans Selbständiger Kfz-Technikermeister, Methmühlweg 10, 85467 Neuching, Niederneuching	1978
112	Schwarzenbeck, Martin Bauunternehmer, Stemmenweg 1, 85467 Neuching, Niederneuching	1977
113	Dr. Stadler, Rupert Geschäftsführer, Angerweg 21, 85467 Neuching, Wolfsleben	1971
114	Weyand, Wolfram Unternehmensberater, Sonnenstraße 4, 85467 Neuching, Niederneuching	1952

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:

**Ordnungszahl 02**

**Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
201	Waldherr, Josef Elektromeister, Am Straßfeld 4, 85467 Neuching, Gemeinderat, Niederneuching	1966
202	Hermansdorfer, Nicole Kaufmännische Angestellte, Hauptstraße 4, 85467 Neuching, Gemeinderätin, Oberneuching	1978
203	Bichlmaier, Martin Bauunternehmer, Am Straßfeld 3, 85467 Neuching, 3. Bürgermeister, Gemeinderat, Niederneuching	1971
204	Goetz, Gesine Rentnerin, Fliederweg 7, 85467 Neuching, Oberneuching	1949
205	Mair, Andreas Landwirt, Harlachen 6, 85467 Neuching, Harlachen	1975
206	Schnürer, Noreen Leitende Angestellte, Am Straßfeld 4, 85467 Neuching, Niederneuching	1980
207	Oswald, Franz Xaver Zugbegleiter, Angerweg 8, 85467 Neuching, Wolfsleben	1959
208	Waldherr, Patricia Auszubildende, Am Straßfeld 4, 85467 Neuching, Niederneuching	1993
209	Sedlmeir, Georg Dipl. Geograf, Sonnenstraße 2 a, 85467 Neuching, Niederneuching	1970
210	Botzler, Wolfgang Kaufmännischer Angestellter, Hauptstraße 4, 85467 Neuching, Oberneuching	1961
211	Waldherr, Josef jun. Zimmerer, Am Straßfeld 4, 85467 Neuching, Niederneuching	1989
212	Frank, Manfred Fernmeldetechnikmeister, Kiesweiherstraße 1, 85467 Neuching, Wolfsleben	1960
213	Bichlmaier, Renate Bankkauffrau, Am Straßfeld 3, 85467 Neuching, Niederneuching	1969
214	Hainz, Florian Student, Hauptstraße 18, 85467 Neuching, Oberneuching	1995

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:

**Ordnungszahl 05**

**Kennwort Freie Wählergemeinschaft Neuching (FWN)**

folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
501	Mittermaier, Manfred Dipl.-Ing. (FH)/ Gruppenleiter für Softwareentwicklung, Bergfeldstraße 6, 85467 Neuching, 2. Bürgermeister, Gemeinderat, Oberneuching	1966
502	Lanzl, Markus Landwirtschaftsmeister, Harlachen 3, 85467 Neuching, Gemeinderat, Harlachen	1971
503	Wittmann, Martin Dipl.-Ing. (FH) Patentsachbearbeiter, Quellenweg 12, 85467 Neuching, Gemeinderat, Oberneuching	1968
504	Schleier, Roland Staatlich geprüfter Techniker, St.-Koloman-Str. 2 a, 85467 Neuching, Oberneuching	1983
505	Bartl, Josef Bauunternehmer, Münchner Straße 58 a, 85467 Neuching, Lüß	1971
506	Reicheneder, Markus Anlagenschlosser, Hauptstraße 19, 85467 Neuching, Oberneuching	1987
507	Buchmann, Stephan Leitender Angestellter, Hauptstraße 31, 85467 Neuching, Oberneuching	1968
508	Käser, Josef Werkzeugmacher, Eicherloher Straße 10, 85467 Neuching, Lüß	1965
509	Gschwendtner, Annette Gastwirtin, St.-Martin-Straße 1, 85467 Neuching, Oberneuching	1959
510	Gersbeck, Stefan Maschinenbaumechaniker, Quellenweg 1, 85467 Neuching, Oberneuching	1985
511	Kresslir, Albert Lagerist, Höhenring 5, 85467 Neuching, Oberneuching	1978
512	Vilgertshofer, Christoph Brau- und Mälzer, Tassilostraße 6, 85467 Neuching, Oberneuching	1984
513	Fellermaier, Andreas Industriemechaniker, Tassilostraße 10, 85467 Neuching, Oberneuching	1977
514	Gschwendtner, Pascal Elektrotechnikmeister, St.-Martin-Straße 1, 85467 Neuching, Oberneuching	1987

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:

**Ordnungszahl 06**

**Kennwort Überparteiliche Wähler Gemeinschaft Neuching (ÜWG)**

folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
601	Sedlmeir, Markus Kfz-Sachverständiger, Veilchenweg 3, 85467 Neuching, Gemeinderat, Niederneuching	1979
602	Fink, Florian Leitender Angestellter, Blumenstraße 11, 85467 Neuching, Niederneuching	1978
603	Hermansdorfer, Markus Fluggerätemechaniker, Margeritenstraße 23, 85467 Neuching, Niederneuching	1982
604	Weitzelbeck, Silvia Verwaltungsfachwirtin, Margeritenstraße 23, 85467 Neuching, Niederneuching	1982
605	Eichner, Andreas Industriemechaniker, Blumenstraße 2, 85467 Neuching, Niederneuching	1986
606	Mayer, Stefan Dipl.-Ing. Maschinenbau, Kirchenstraße 9, 85467 Neuching, Niederneuching	1975
607	Fink, Martin Koch, Blumenstraße 9, 85467 Neuching, Niederneuching	1984
608	Humpfmair, Erich Kfz-Mechaniker, Dorfenweg 14, 85467 Neuching, Wolfsleben	1956
609	Mair, Monika Selbständige im Bereich Catering, Münchner Straße 7, 85467 Neuching, Niederneuching	1966
610	Streicher, Benjamin Lagerist, Weidenweg 13, 85467 Neuching, Wolfsleben	1983
611	Glück, Anna Dipl.-Ing. Maschinenwesen, Friedhofweg 5, 85467 Neuching, Niederneuching	1980
612	Sedlmeir, Doreen Betriebswirtin (VWA), Veilchenweg 3, 85467 Neuching, Niederneuching	1978
613	Hösl, Erich Drucker, Blumenstraße 7, 85467 Neuching, Niederneuching	1970
614	Haßelbeck, Markus Schreiner, Münchner Straße 54 a, 85467 Neuching, Lüß	1977

**Niederschrift über die Sitzung d. Gemeinderates der Gemeinde Neuching am 14.01.14**

Die Sitzung war öffentlich. Ort: Sitzungssaal Rathaus Oberneuching.

Anwesenheitsliste: A = anwesend; E = entschuldigt

Name	Funktion	An/abwesend
Peis Johann	Erster Bürgermeister	A
Dr.Bartl Josef	Gemeinderatsmitglied	A
Bauer Robert	Gemeinderatsmitglied	A
Bichlmaier Martin	Gemeinderatsmitglied, 3. Bürgermeister	A
Nicole Hermansdorfer	Gemeinderatsmitglied	A
Kroh Andreas	Gemeinderatsmitglied	A
Kugler Gerhard	Gemeinderatsmitglied	A
Lanzl Markus	Gemeinderatsmitglied	A
Mittermaier Manfred	Gemeinderatsmitglied, 2. Bürgermeister	entschuldigt
Riexinger Robert	Gemeinderatsmitglied	A
Sedlmeir Markus	Gemeinderatsmitglied	A
Vilgertshofer Willi	Gemeinderatsmitglied	A
Waldherr Josef	Gemeinderatsmitglied	A
Winkler Thomas	Gemeinderatsmitglied	A
Wittmann Martin	Gemeinderatsmitglied	A
Listl Willi	GL	
Knauer Andrea	GL/Protokoll	

**Tagesordnung:**

1. Protokoll der Sitzung vom 17.12.2013
2. Bauanträge/Vorbescheide/Voranfragen
3. Zusammensetzung des Gemeinderates  
- Entscheidung über Listennachfolger/in Hainz und Vereidigung  
- Neubesetzung Ausschüsse
4. Informationen

Bürgermeister Peis eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

**Anträge zur Tagesordnung:**

Bürgermeister Peis beantragt Tagesordnungspunkt 3 nach Tagesordnungspunkt 1 zu behandeln.

Es bestehen keine Einwände, so dass dem Antrag entsprochen wird.

**TOP 1: Protokoll der Sitzung vom 17.12.2013**

Gegen das Protokoll vom 19.11.2013 bestehen keine Einwände, so dass es genehmigt ist.

**TOP 3: Zusammensetzung des Gemeinderates - Entscheidung über Listennachfolger u.Vereidigung - Neubesetzung der Ausschüsse – Bauausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss 2009 - 2013**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 17.12.2013 festgestellt, dass durch die Anstellung von Gemeinderatsmitglied Otto Hainz (SPD) zum 01.01.2014 bei der Gemeinde Neuching ein Amtshindernis besteht und er deshalb zum 31.12.2013 aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist.

Nachrückerin ist lt. dem Ergebnis der Kommunalwahl 2008 Frau Nicole Hermansdorfer. Frau Hermansdorfer hat erklärt, dass sie das Mandat annehmen wird.

**Beschlussvorschlag:**

Frau Nicole Hermansdorfer wird hiermit als "Nachrückerin" in den Gemeinderat Neuching berufen.

**Ergebnis:** 13 : 0

Im Anschluss wurde Frau Hermansdorfer vereidigt.

Herr Hainz war Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss 2009 - 2010 sowie Stellvertreter von Gemeinderat Bichlmaier im Bauausschuss. Diese Posten sind deshalb neu zu besetzen.

**Beschlussvorschlag:**

Frau Hermansdorfer übernimmt die bisherige Besetzung im Bauausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss 2009 - 2010.

**Ergebnis:** 14 : 0

**TOP 2: Bauanträge/Vorbescheide/Voranfragen**

*Bauantrag M. Kraus, Neuching:*

*Neubau einer best. landw. Maschinenhalle (Ersatzbau), Stemmerweg 2, 85467 Neuching, Flur Nr.: 470, 471, Gemarkung Niederneuching*

Das geplante Bauvorhaben liegt im Außenbereich.

Eine Bebauung ist möglich, wenn das Vorhaben i. S. § 35 Abs. 1 BauGB privilegiert ist, d. h. wenn der Antragsteller eine Landwirtschaft betreibt. Die Bauherrin beabsichtigt die Errichtung einer Landwirtschaftlichen Maschinenhalle mit einer Größe von 18,00 x 11,60 m und einer Traufwandhöhe von 5,80 m und einer Firsthöhe von 9,86 m.

Die Prüfung der landwirtschaftlichen Privilegierung wurde bereits beim vorjährigen Bauantrag durchgeführt.

**Beschlussvorschlag:** Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

**Ergebnis:** 14 : 0

**Geplantes "Gartengerätehaus" Talweg, Fl. Nr. 189/1 in Niederneuching**

**Beschlussvorlage für die Sitzung des Gemeinderates Neuching**

*M. Rönisch u. D. Lehner., Talweg, Neuching:*

*Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Talweg"*

*Bauort: Talweg, Fl.Nr. 189/1 Gemarkung Niederneuching*

- Überschreitung der Baugrenzen durch Gartengerätehaus auf der Südostseite des Hauses

Auf dem o.g. Grundstück soll im südöstlichen Bereich ein Gartengerätehaus mit der Grundfläche 4,0 m x 2,5 m und einer Flachdachhöhe von 2,35 m errichtet werden.

Für das Gartengerätehaus gilt grundsätzlich eine Genehmigungsfreiheit eines Bauvorhabens gem. Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a) BayBO die materiellen öffentlich rechtlichen Vorschriften sind einzuhalten (vgl. Art. 55 Abs. 2 BayBO). Dazu gehört vorliegend insbesondere der Bebauungsplan "Talweg".

Das Vorhaben befindet sich außerhalb der Baugrenzen.

Sämtliche Nachbargrundstücke sind im Eigentum der Gemeinde.

Für den Bereich des Bebauungsplans wurde bereits für ein Carport eine Befreiung erteilt.

Die Freihaltung der Sichtflächen (Sichtdreieck) für den örtlichen Verkehr als Planungsziel, sowie für die nachbarlichen Belange sollte eingehalten werden.

**Beschlussvorschlag:** Dem Vorhaben wird zugestimmt.

Die Befreiung wird erteilt.

**Ergebnis:** 14 : 0

*Bauantrag M. u. C. Westhoff, Neuching:*

*Errichtung eines Einfamilienhauses (DHH), Margeritenstr. 13 a, 85467 Neuching, Fl.Nr. 377/10.*

Der Bauantrag wird nicht behandelt, da nach Auskunft des Bauamtes eine Befreiung nicht notwendig ist und der Bauantrag somit im Freistellungsverfahren zu behandeln ist.

**TOP 4: Informationen**

- Herr GR Sedlmeir regt an, dass die Fläche am Stemmerweg in Niederneuching zwischen Klärbecken und Brücke vom Bauhof aufgeküst bzw. befestigt werden soll, da die FFW Niederneuching im Einsatzfall dort eine Ölsperre errichten muss.
- Herr GR Sedlmeir erkundigt sich nach den Solarlampen am Geh- und Radweg zwischen Ober- und Niederneuching. Seiner Meinung nach brennen diese oft nicht.  
Herr Gels antwortet, dass diese abhängig vom Ladezustandes des Akkus brennen und der Akku wird täglich aufgrund der Sonnenstrahlung geladen. Seiner Beobachtung nach brennen diese aber oft noch, wenn er morgens ins Rathaus fährt.  
Herr Bgm. Peis merkt an, dass seiner Beobachtung nach die Lampen neun von zehnmal brennen.  
Herr GR Lanzl wurde angesprochen, dass die Lampen die Autofahrer blenden.  
Herr Gels antwortet, dass die Lampen in Richtung Straße abgedunkelt sind.
- Herr GR Sedlmeir weist auf den schlechten Zustand des Fußgängerwegs in Niederneuching entlang der Staatsstraße auf der Südseite hin. Herr Bgm. Peis wird diesen TOP auf die nächste Bauausschusssitzung mit Ortseinsicht nehmen.
- Herr GR Kroh erkundigt sich nach dem Stand des Denkmalschutzverfahrens des Baumes am Kreuzberg.  
Herr GR Rixinger antwortet, dass der Baum bereits ein Baumdenkmal ist.

Ende der Sitzung: 19.52

Oberneuching, 15.01.2014

Andrea Knauer, Protokollführerin Hans Peis, Erster Bürgermeister

**Gemeinde Ottenhofen**

**Terminänderung - Bürgerversammlung**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
die Bürgerversammlung Ottenhofen findet  
am **Freitag, 25.04.2014**, um 19.00 Uhr  
in der Josef-Vogl-Halle statt.

**Mic Lab GmbH - Mikrobiologischer Befund Labor-Nr. ML130457**

Bewertung: Entgeltiger Befund vom 31.01.2014 ist nicht zu beanstanden. Genauere Einsicht kann jederzeit in der Verw.Gem. Oberneuching, von Montag bis Freitag, von 8.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich Mittwoch, von 14.00 - 18.00 Uhr, vorgenommen werden.

**BEKANNTMACHUNG der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des ersten Bürgermeisters am 16.03.2014**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters folgenden Wahlvorschlag zugelassen.

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerber oder Bewerberin (Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	CSU	Stadler, Klaus Rechtsanwalt Ahamstraße 26, 85570 Ottenhofen Ottenhofen	1960
02	SPD / FWO	Schley, Nicole Selbständige Mediaberaterin, M.A. Friedrich-Esswurm-Straße 26, 85570 Ottenhofen Ottenhofen 3. Bürgermeisterin, Gemeinderätin	1970

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Gemeinde Ottenhofen, 06.02.2014

Wahlleiter

**BEKANNTMACHUNG der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 16.03.2014**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
05	Freie Wähler Ottenhofen (FWO)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**. Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Gemeinde Ottenhofen, 05.02.2014

Wahlleiter

**ANLAGE zur Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 16.03.2014**

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:

**Ordnungszahl 01**

**Kennwort Christlich Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)**

folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Stadler, Klaus Rechtsanwalt, Ahamstraße 26, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1960
102	Benker, Siegfried Kriminalbeamter, Friedrich-Esswurm-Straße 32, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1965
103	Egner, Daniela Dipl. Kauffrau, Friedrich-Esswurm-Straße 18, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1964
104	Reischl, Stefan Dipl. Agraringenieur, Keckmühle 1, 85570 Ottenhofen, Gemeinderat, Unterschwillach	1977
105	Greckl, Josef Schlosser, An der Schwillach 3, 85570 Ottenhofen, Gemeinderat, Unterschwillach	1963
106	Schwanzer, Heinrich Bauhofmitarbeiter, Kirchplatz 4, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1966
107	Rappold, Rosa Dipl. Verwaltungswirtin, Friedrich-Esswurm-Straße 12, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1979
108	Huber, Sabine Kfm. Angestellte, Fichtenstraße 14, 85570 Ottenhofen, Herdweg	1982
109	Huber, Stefan Fachinformatiker, Eichenweg 9, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1980
110	Schüngel, Melanie Studentin, Am Schloßberg 6, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1992
111	Rothmüller, Karl Goldschmiedemeister, Ritterland 33, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1962
112	Benker, Monika Verwaltungsbeamtin, Friedrich-Esswurm-Straße 32, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1962

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:

**Ordnungszahl 02**

**Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
201	Schley, Nicole Selbständige Mediaberaterin, Friedrich-Esswurm-Straße 26, 85570 Ottenhofen, M.A., 3. Bürgermeisterin, Gemeinderätin, Ottenhofen	1970
202	Heinze, Ruth Beamtin, Friedrich-Esswurm-Straße 30, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1976
203	Bömer, Andrea Redakteurin, Auweg 12, 85570 Ottenhofen, Unterschwillach	1968
204	Rosenberger, Raimund Bezirksleiter Betrieb, Erdinger Straße 2, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1981
205	Bertram, Renate Masseurin/ Med. Bademeisterin, Friedrich-Esswurm-Straße 24, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1964
206	Gentschew, Stefan Angestellter/Medienfachmann, Friedrich-Esswurm-Straße 26, 85570 Ottenhofen, M.A., Ottenhofen	1968
207	Rosenberger, Brigitte Hausfrau, Erdinger Straße 2, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1953
208	Rosenberger, Alois Beamter a.D., Erdinger Straße 2, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1942

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim Wahlvorschlag:

**Ordnungszahl 05**

**Kennwort Freie Wähler Ottenhofen (FWO)**

folgende sich bewerbende Personen zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift, evtl. akad. Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Dr. Heckel, Dieter Patentingenieur, Riverastraße 3, 85570 Ottenhofen, Gemeinderat, Ottenhofen	1955
502	Rappold, Andrea Konrektorin, Kirchplatz 5, 85570 Ottenhofen, 2. Bürgermeisterin, Gemeinderätin, Ottenhofen	1962
503	Effkemann, Dieter Diplomingenieur, Brunnenstraße 12, 85570 Ottenhofen, Gemeinderat, Ottenhofen	1958
504	Zoglowek, Martina Bankkauffrau, Friedrich-Esswurm-Straße 3, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1966
505	Greckl, Alfred Industriemeister, Dorfstraße 3, 85570 Ottenhofen, Unterschwillach	1972
506	Hock, Christine Hausfrau, Quellenweg 2, 85570 Ottenhofen, Herdweg	1965
507	Lippacher, Georg Zimmermeister, Schwillacher Straße 13, 85570 Ottenhofen, Gemeinderat, Ottenhofen	1965
508	Settles, Benjamin Hörgeräteakustiker, Fichtenstraße 22, 85570 Ottenhofen, Herdweg	1992
509	Lippacher, Andreas Bauingenieur, Schwillacher Straße 15, 85570 Ottenhofen, Gemeinderat, Ottenhofen	1964
510	Franke, Volker Maschinenbauingenieur, Dorfstraße 3 b, 85570 Ottenhofen, Unterschwillach	1962
511	Martini, Jürgen Gemeinderreferent, Am Mitterfeld 11, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1957
512	Wagner, Florian Spezialist für Entwicklung, Friedrich-Esswurm-Straße 10, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1981
513	Hofstaller, Anton Landwirtschaftsmeister, Dorfstraße 2, 85570 Ottenhofen, Unterschwillach	1978
514	Lehner, Karin Dipl. Wirtschaftsingenieurin, Ahamstraße 37, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1970
515	Brandlmeier, Hermann Fachinformatiker, Grund 7, 85570 Ottenhofen, Feuerwehrkommandant, Grund	1971
516	Schreiner, Florian Schreiner, Römerstraße 22, 85570 Ottenhofen, Herdweg	1978
517	Voidel, Mascha Speditionskauffrau, Am Schloßberg 9, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1972
518	Greckl, Josef Schreiner, Ritterland 34, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1973
519	Graßl, Melanie Erzieherin, Lieberharting 5 a, 85570 Ottenhofen, Lieberharting	1980
520	Settles, Lukas Zimmerer, Fichtenstraße 22, 85570 Ottenhofen, Herdweg	1994
521	Kaypinger, Claudia Chemielaborantin, Brunnenstraße 3, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1970
522	Bargen, Markus Diplomingenieur, Ahamstraße 22, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1964
523	Furtner, Caroline Einkäuferin, Am Ziegelberg 7, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1982
524	Heilmeier, Ludwig Schreiner, Ahamstraße 18, 85570 Ottenhofen, Ottenhofen	1968

**Niederschrift über die Sitzung d. Gemeinderates der Gemeinde Ottenhofen am 21.01.14**

Die Sitzung war öffentlich. Ort: Schulungsraum Feuerwehrhaus Ottenh.

Anwesenheitsliste: A = anwesend; E = entschuldigt

Name	Funktion	an-/abwesend
Ernst Egner	1. Bürgermeister	A
Effkemann Dieter	Gemeinderatsmitglied	A
Greckl Josef	Gemeinderatsmitglied	A
Grögler Alois	Gemeinderatsmitglied	A
Dr. Heckel Dieter	Gemeinderatsmitglied	A
Huber Peter	Gemeinderatsmitglied	A
Lippacher Andreas	Gemeinderatsmitglied	A
Lippacher Georg	Gemeinderatsmitglied	A
Rappold Andrea	Gemeinderatsmitglied	A
Reischl Stefan	Gemeinderatsmitglied	A
Sander Hans	Gemeinderatsmitglied	A
Schley Nicole	Gemeinderatsmitglied	A
Schüngel Reinhard	Gemeinderatsmitglied	A
Listl Willi	GL	
Knauer Andrea	GL	
Limmer Elisabeth	Protokoll	

**Tagesordnung:**

1. Bürgerforum
2. Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 10.12.2013
3. Sachstandsbericht
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
5. Errichtung von besonderen Anschlagflächen für Wahlwerbung
6. Herr Werner Neumüller: Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes - Ausweisung der Flr. Nr. 1082/3 und 1082/4 Unterschwillach als Bauland
7. Informelle Bauvoranfrage Familie Fürmetz - Mehrgenerationenhaus in Herdweg
8. Zuwendungsliste 2013
9. Feststellung der Jahresrechnung 2012
10. Sitzungsraum im Feuerwehrhaus: Beschaffung eines Flat-Monitors (LED-TV)
11. Straße Siggenhofen "Am Loh"

Bürgermeister Egner eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung.

Er begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

**Anträge zur Tagesordnung:**

TOP 5 der nichtöffentlichen Sitzung "Straße Siggenhofen - Am Loh" wird als TOP 11 in der öffentlichen Sitzung behandelt, da sich hierzu noch Änderungen ergeben haben.

**Beschluss:** Der Tagesordnung wird zugestimmt

**Ergebnis:** 13 : 0

**TOP 1: Bürgerforum** – Keine Wortmeldung

**TOP 2: Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10.12.13**

**Beschluss:** Dem Protokoll wird zugestimmt.

**Ergebnis:** 13 : 0

**TOP 3: Sachstandsbericht** – Fehlanzeige

**TOP 4: Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung**

Fehlanzeige

**TOP 5: Errichtung von besonderen Anschlagflächen für Wahlwerbung**

**Vortrag:**

In der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2013 wurde der Gemeinderat bereits über die rechtliche Möglichkeit informiert, besondere Anschlagflächen für Wahlwerbung aufzustellen, um das "wilde Plakatieren" der Parteien vor Wahlen in geordnete Bahnen zu lenken.

Die Verwaltung hat sich über die Kosten der Anschaffung und die anfallenden Personalkosten bei zwei Gemeinden, die solche Anschlagflächen haben, informiert:

Die Wahlanschlagflächen müssen so dimensioniert sein, dass sie § 5 Abs. 1 Parteiengesetz sowie dem durch die Rechtsprechung entwickelten "Grundsatz der abgestuften Chancengleichheit" entsprechen.

Das heißt im Einzelnen, dass sich die Zuteilung der Anschlagfläche nach der Bedeutung der Partei oder Wählergruppe entsprechend dem Ergebnis der jeweils vorausgegangenen Wahl richtet.

Nach aktueller Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes darf der größten Partei nicht mehr als das 4- bis 5-Fache der Fläche zugeteilt werden, als für die kleinste Partei besteht.

Grundsätzlich muss auch der kleinsten Partei ein Sockel von 5 v.H. der bereitstehenden Fläche zur Verfügung gestellt werden. Bei der letzten Bundestagswahl sind beispielsweise 34 Parteien angetreten.

In Taufkirchen/ Vils sind die Plakattafeln so dimensioniert, dass insgesamt für 240 DIN A 1 Plakate Platz ist.

In Gemeindeteilen, wo keine gemeindliche Plakatanschlagtafel vorhanden ist, gestattet die Gemeinde eine Ausnahme.

Hier dürfen pro Partei maximal 10 bewegliche Wahlplakatständer im Format DIN A 1 aufgestellt werden.

Für Plakate zur Ankündigung einer politischen Veranstaltung dürfen zusätzlich maximal 10 bewegliche Plakatständer aufgestellt werden.

Die Anschlagtafeln sind jeweils für 24 Wahlplakate konzipiert, d.h. sie sind ca. 12m<sup>2</sup> groß.

Die Kosten für die Plakatwände belaufen sich auf ca. 6000 € (Materialkosten, sofern die Bauhofmitarbeiter, diese Wände selber zusammenbauen).

Hinzukommen die Kosten für die Aufstellung der Wände, den zusätzlichen Verwaltungsaufwand (Koordinierung der Plakate, Überwachung, Sanktionierung), und das Anbringen der Plakatwände (Plakatierer beauftragen bzw. 450 € Job).

Nach den Erfahrungen der beiden Gemeinden ergeben sich folgende Vor- bzw. Nachteile:

#### Vorteile:

- schöneres Ortsbild
- Wahltafeln werden von beauftragtem Plakatierungsunternehmen ge-  
klebt, so dass diese wirklich sehr ordentlich ausschauen

#### Nachteile:

- Kosten
- vor jeder Wahl müssen die Tafeln aufgebaut werden und nach der  
Wahl wieder abgebaut (Mehraufwand Bauhof, Einlagerungskosten)
- Parteien sehen sich oft ungerecht behandelt, da sie nur in dem von der  
Verwaltung bestimmten Umfang plakatieren dürfen
- Ausnahmen, die genehmigt werden müssen, bieten jedes Mal Kon-  
fliktpotential (100%ige Gleichbehandlung nicht möglich)
- Vandalismus

#### **Beratung:**

Frau Schley regt an, gar nicht mehr auf die Plakatständer einzugehen, als viel mehr auf eine eigene Plakatordnung, hierbei sollen u.a. auch Einwegwahlplakate verboten werden, sowie das Plakatieren an Laternenmasten. Die Plakatständer würden ihr zwar aufgrund des schöneren Ortsbildes u. zur Vermeidung von "Wildwuchs" sehr gut gefallen, jedoch denkt sie, dass diese für Ottenhofen etwas überdimensioniert wären.

Herr Listl informiert, dass das Plakatieren an Laternenmasten im Prinzip bereits geregelt ist, da der Verkehr im Rahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nicht beeinträchtigt werden darf. Sollte dies der Fall sein, können die Plakate entfernt werden. Man könnte jedoch überprüfen, ob man über die Verordnung noch zusätzliche Bereiche ausschließen könnte.

Herr Effkemann stellt fest, dass man sich einig ist, dass die Plakatständer besser aussehen würden, bei den Kosten ist man sich jedoch nicht einig. Ihm persönlich wären die 6.000 € inkl. Zusatzarbeit schon wert.

Die Plakatordnung wäre für ihn nur ein gangbarer Weg, wenn ihm zugesichert werden kann, dass diese Lösung auch funktioniert.

Herr Greckl merkt an, dass es nicht nur um den Preis geht, sondern auch um den Aufwand für die Gemeindearbeiter und dieser steht nicht im Verhältnis.

Herr Huber fügt hinzu, dass man zusätzlich auch einen Plakatierer beauftragen müsste, hierfür entstehen wiederum Kosten. Des Weiteren möchte er Streitereien mit den Parteien vermeiden, weil sich diese ggf. ungerecht behandelt fühlen könnten.

Herr Schüngel erinnert daran, dass auch Aufstellungsorte benötigt würden, die die Gemeinde selbst nicht hat.

Herr A. Lippacher schlägt vor, dass die Verwaltung eine Liste ausarbeiten soll, welche dann an die überörtlichen Gruppierungen bei einer Anfrage zum Aufstellen von Plakaten als Hinweis ausgehändigt wird.

Des Weiteren sollen die Ottenhofener Gruppierungen gemeinsam eine Selbstbeschränkung vereinbaren.

#### Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Plakatordnung zu erstellen.

Ergebnis: 12 : 1

#### **TOP 6: Herr Werner Neumüller:**

##### **Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes - Ausweisung der Flr. Nr. 1082/3 und 1082/4 Unterschwillach als Bauland**

#### **Vortrag:**

Mit Schreiben vom 10.11.2013 beantragte Herr Werner Neumüller seine beiden Grundstücke in Unterschwillach, Grunder Straße, Flr. Nr. 1082/3 und 1082/4 im Flächennutzungsplan als Bauland auszuweisen.

#### **Beratung:**

Herr Egner informiert, dass die Problematik in der angrenzenden landwirtschaftlichen Fläche liegt. Hierzu gab es bereits 1983 ein Verfahren, da sich der Landwirt in der Ausübung seiner Landwirtschaft eingeschränkt gefühlt hat. Das Gericht hat dann in seinem Urteil ausgeführt, dass auf dem unmittelbar südlich angrenzendem Grundstück bei der planungsrechtlichen Beurteilung nicht von der Zulässigkeit von Wohnnutzung auf diesem Grundstück ausgegangen werden kann.

Bei einer Beurteilung nach den jetzigen Verhältnissen würden sich die Einwände gegen eine Wohnnutzung sogar noch verstärken, da der Landwirt inzwischen seinen Tierbestand vergrößert hat. Als zweiter Punkt müsste der Flächennutzungsplan geändert werden, hierfür liegt jedoch keine Begründung, kein allgemeines öffentliches Interesse vor.

Herr Reischl merkt an, dass selbst wenn es nach derzeitigem emissionsrechtlichen Vorgaben möglich wäre, es immer ein Problem für einen landwirtschaftlichen Betrieb ist, da die Weiterentwicklung des Betriebes gebremst wird.

Des Weiteren gibt es in Unterschwillach noch ein paar weitere Möglichkeiten um den Einheimischen das Bauen zu ermöglichen. Herr Grögler sieht in diesem Fall keine Option, da sich an der Ausgangslage nichts verändert hat, eher im Gegenteil, da der Hof noch größer geworden ist.

Frau Rappold weist nochmals daraufhin, dass keine Gründe zur Änderung des Flächennutzungsplanes vorliegen. Eine Entscheidung ist für sie daher, unabhängig von Betrieb und Entwicklung, ganz klar.

#### Beschluss:

Der Aufnahme in den Flächennutzungsplan wird zugestimmt.

Ergebnis: 0 : 13

#### **TOP 7: Informelle Bauvoranfrage Familie Fürmetz - Mehrgenerationenhaus in Herdweg**

#### **Vortrag:**

Antrag Familie Fürmetz:

An den Bestand soll eine weitere Wohnung angebaut werden, so dass auf dem "ursprünglichen" Grundstück insgesamt 3 Wohneinheiten vorhanden wären.

Dies ist nach der Satzung nicht möglich, da grundsätzlich je Grundstück nur 2 WE zulässig sind. Soweit eine Grundstücksteilung vorgenommen wird - wie hier erfolgt - ist eine weitere Bebauung nicht möglich. Abhilfe könnte nur eine Änderung der Satzung schaffen, mit der Maßgabe, dass künftig 3 WE je Grundstück möglich sind. Dies ist jedoch mit Hinblick auf die Straßenverhältnisse nicht vertretbar.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung vom 12.11.2013 den Antrag von Familie Fürmetz abgelehnt.

Herr Fürmetz hat mit Schreiben vom 05.12.2013 um nochmalige Prüfung gebeten, da im gleichen Bereich bereits Ausnahmen erfolgreich umgesetzt wurden.

#### **Beratung:**

Herr Egner weist daraufhin, dass im Bereich Herdweg eine Nachverdichtung in dieser Größenordnung nicht möglich ist, da diese dann allen zugestanden werden muss. Da sich des Weiteren seit der Sitzung vom 12.11.2013 keine neuen Erkenntnisse ergeben haben, kann aus seiner Sicht auch kein anderer Beschluss herbei geführt werden. Unbenommen davon, besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit mit diesen Anträgen direkt an das Landratsamt heran zu gehen.

Herr Reischl sieht bei der Außenbereichssatzung ein grundsätzliches Problem, da die Definition 2 WE pro Grundstück gar nicht gerecht sein kann, da die Grundstücke unterschiedlich groß sind. Jemand der sein Grundstück früher einmal geteilt hat, ist jetzt im Vorteil, diejenigen die zu spät geteilt haben sind hingegen im Nachteil. Er erkundigt sich daher, ob es andere Ansätze gibt um derartige Verdichtungsansätze zu regeln. Herr Listl teilt mit, dass es keine weiteren Möglichkeiten gibt.

Es wurde bereits alles versucht. Auch eine landwirtschaftliche Privilegierung liegt nicht vor. Herr Effkemann teilt mit, dass ja versucht wurde, eine Gerechtigkeit durch den Bebauungsplan herzustellen, man jedoch vom Landratsamt ausgebremst wurde.

Herr Schüngel ist der Ansicht, dass alles in der Macht liegende versucht werden sollte, um solche Mehrgenerationenhäuser zu ermöglichen. Da die Möglichkeiten auf Seiten der Gemeinde ausgeschöpft wurden, sollte man sich politisch ansetzen, damit für die Zukunft etwas geschieht.

Herr Egner informiert, dass die Möglichkeit der Änderung der Außenbereichssatzung besteht, so dass dann auf jedem Grundstück 3 WE möglich sind. Jedoch müssen hierfür die Straßen als Verkehrserschließungsmaßnahme geeignet sein, das heißt, es muss ein Ausbau der Straßen in dem Maße erfolgen, den die Mehrheit der Herdweger abgelehnt hat.

Herr Reischl ist der Auffassung, dass man die Möglichkeit über die Satzung zu sprechen wahrnehmen sollte um einen optimalen Verdichtungsgrad zu entwickeln.

Herr A. Lippacher stimmt dem grundsätzlich zu. Bevor jedoch über eine Änderung der Satzung nachgedacht werden kann, muss die Erschließung auf einen vernünftigen Zustand gebracht werden.

Die jetzige Erschließung ist völlig unzureichend.

Auch Herr Huber ist dieser Ansicht, man hat schließlich einer Verantwortung der man auch gerecht werden muss.

Herr Effkemann erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Bebauungsplanes für die Straßen.

Herr Egner teilt mit, dass der Plan soweit gezeichnet ist, jedoch in dem Ausmaß wie es die Gemeinde und der überwiegende Teil der Herdweger wollte. Sollte nun die Satzung geändert werden, dann ist jedoch ein verträglicher Ausbau erforderlich, welcher dann wieder umlagefähig ist.

Herr G. Lippacher schlägt vor, den Bebauungsplan für die Straße weiter zu führen, damit man hier vorankommt.

Herr Egner schlägt vor, den Antrag der Familie Fürmetz zurück zu stellen und den Bebauungsplan der Straßen auf die Tagesordnung zu setzen.

#### **TOP 8: Zuwendungsliste 2013**

#### **Vortrag:**

Dem Gemeinderat liegt die von der Kämmerei ausgearbeitete Spendenübersicht für 2013 vor.

Geldzuwendungen:

07.06.2013	Bösner GmbH	Heimatforscher	125,00 €
30.09.2013	Billi-Bolli	1 Sitzbank	200,00 €
20.12.2013	mu-v GmbH, Biermeier	Schule, Tanzprojekt	300,00 €
			<b>625,00 €</b>

Sachzuwendungen:

08.12.2013	Dr. Reinhard Witt	Bücherei, Natur für jeden Garten	24,95 €
			<b>24,95 €</b>

Beschluss:

Die in der Zuwendungsliste 2013 erhaltenen Geld- und Sachzuwendungen werden zur Kenntnis genommen und nach dem entsprechenden Verwendungszweck angenommen.

Ergebnis: 13 : 0

**TOP 9: Feststellung der Jahresrechnung 2012**

**Vortrag:**

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2012 ist zwischenzeitlich erfolgt. Der Prüfbericht und die Stellungnahme der Verwaltung wurden mit der Einladung zugestellt.

**Haushaltsüberschreitungen über 1.000 EUR, Ausgaben**

Bezeichnung	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz in EUR	Überschreitung in EUR
Bewirtschaftungskosten Schule	2110.5400	27.000,-	2.938,20
Personalkosten Wasserversorgung	8150.4145	7.500,-	9.992,79
SV-Beiträge, Wasserversorgung	8150.4445	1.600,-	1.981,92
Zuführung zum Vermögenshaushalt	9100.8600	70.985,-	50.747,45
Hundetoiletten	1100.9400	0,-	(A) 4.058,38
Treppenaufgang Raiffeisenstr.	6437.9500	27.000,-	11.916,72

Im Haushaltsjahr 2012 sind außerplanmäßige Ausgaben i.H.v. 4.058,38 Euro angefallen.

Vom Prüfungsausschuss konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt vor, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2012 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung kann festgestellt werden.

Beschluss:

Der Prüfbericht für das Rechnungsjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2012 werden genehmigt.

Der Gemeinderat stellt nach Durchführung der örtlichen Prüfung die Jahresrechnung 2012 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO fest.

Ergebnis: 13 : 0

**TOP 10: Sitzungsraum im Feuerwehrhaus: Beschaffung eines Flat-Monitors (LED-TV)**

**Vortrag:**

Auf Anregung der Feuerwehr sollte für den Sitzungssaal des Feuerwehrhauses eine Leinwand mit Beamer angeschafft werden. Nach Rücksprache mit der Feuerwehr und nach Erkundigung der Verwaltung ist ein LED-TV-Monitor leistungsstärker und zeitgemäßer.

Daher wurden Angebote eingeholt mit den Maßen 178cm Diagonale (70 Zoll) zum Preis von 2.847,00 € und 152 cm Diagonale (60 Zoll) zum Preis von 1.647,00 €. Im Betrag enthalten ist jeweils Lieferung und Montage, sowie zwei Jahre Garantie.

**Beratung:**

Herr Egner schlägt vor, einen 60 Zoll Monitor anzuschaffen, da dieser für Bebauungspläne und normal Vorträge, wie sie auch bei den Feuerwehrseminaren durchgeführt werden, besser geeignet ist. Mit der Feuerwehr wurde bereits abgesprochen, dass anstatt einer Leinwand mit Beamer ein LED-TV-Monitor angeschafft werden soll.

Herr G. Lippacher weist daraufhin, dass die Beschaffung zwar durch die Feuerwehr angeregt wurde, der Monitor jedoch auch vom Gemeinderat benötigt wird.

Herr A. Lippacher stellt in diesem Zusammenhang einen Antrag auf Einbau einer Lüftung.

Herr Egner wird dies an die Verwaltung weiter geben, da hierzu bereits einmal Angebote eingeholt wurden.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und beschließt d.Kauf eines LED-TV-Monitors mit einer Diagonale von 152 cm (60 Zoll) zum Preis von 1.647,00 €.

**TOP 11: Straße Siggenhofen "Am Loh"**

**Vortrag:**

Es wurden bereits Grunduntersuchungen durchgeführt, wobei festgestellt wurde, dass die Straße in der kompletten Länge vollständig erneuert werden muss.

Parallel wurde beim Amt für ländliche Entwicklung angefragt, ob es im Rahmen der Hoferschließungsstraße Möglichkeiten der Förderung gibt.

Vom Amt der ländlichen Entwicklung gab es die mündliche Zusage hierzu, wobei die Planung jedoch ab der Leistungsphase 3 an das Amt für ländliche Entwicklung abzugeben ist.

Erst nach dieser Überplanung kann mit dem Grunderwerb fortgefahren werden.

Beschluss:

Die Planung wird ab Leistungsphase 3 an das Amt für ländliche Entwicklung übergeben.

Ergebnis: 13 : 0

**INFORMATIONEN:**

1. Kabel Deutschland hat in Ottenhofen die 100 MB Leitung frei geschaltet. Jeder der Kabel Deutschland empfangen kann, kann jetzt über 100 MB im Download und 60 MB im Upload verfügen, dies betrifft 400 Haushalte im Hauptort Ottenhofen. Es wird hierzu auch noch eine Informationsveranstaltung geben, zu der über das Gemeindeblatt eingeladen wird. Herr Effkemann merkt an, dass für die Gemeindeteile jedoch weiterhin das Problem besteht. Es muss ein Ziel für die Zukunft sein, diese Geschwindigkeit im gesamten Gemeindegebiet zu erreichen. Herr Egner bestätigt, dass dies bereits in Auftrag gegeben wurde und man an der Lösung der Problems arbeitet.
2. Herr A. Lippacher erkundigt sich, ob die Ablagerungen der Gemeinde vom Parkplatz der DJK entfernt wurden. Herr Egner bestätigt dies.
3. Herr A. Lippacher informiert, dass im Moos ein Grundstück verkauft wird. Herr Egner teilt mit, dass man hier bereits dran ist.
4. Herr A. Lippacher teilt mit, dass er von einem Anwohner der Friedrich-Esswurm-Straße angesprochen wurde, dass das Ausfahren beim Wendehammer sehr schlecht ist, da hier immer wieder Autos parken und die Stelle dementsprechend verengen.

Oberneuching, 21.01.2014 Ende der Sitzung: 20.45 Uhr  
Elisabeth Limmer, Protokollführerin Ernst Egner, Erster Bürgermeister

**Nichtamtlicher Teil**

**Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching**

**IsarCard - Starttermin jetzt frei wählbar**

**Der MVV informiert:**

Der MVV-Tarif bietet jetzt mehr Flexibilität denn je. Der Starttermin der IsarCard kann nun frei gewählt werden.

IsarCard Wochenkarten gelten an sieben aufeinander folgenden Tagen und dann noch zusätzlich bis zum nächsten Tag 12 Uhr.

Somit gilt zum Beispiel eine ab Mittwoch gekaufte Wochenkarte bis zum Mittwoch 12 Uhr der folgenden Woche.

IsarCard Monatskarten gelten ab einem beliebigen Tag einen Monat und ebenfalls bis zum nächsten Tag 12 Uhr.

Damit können diese MVV-Tickets noch besser den individuellen Bedürfnissen der Fahrgäste angepasst werden.

Unverändert bleibt die Mitnahmemöglichkeit: Kinder zwischen 6 und 14 Jahren dürfen an Werktagen ab 9 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ohne diese zeitliche Einschränkung, kostenlos mitfahren.

Eigene Kinder und Enkelkinder in beliebiger Anzahl, ansonsten maximal drei.

Weitere Infos unter [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de).



## Gemeinde Neuching

### Veranstaltungen der Gem. Neuching im März

- 02.03.: Monatsversammlung, 10.00 Uhr, Alter Wirt, ON, Sportfischerei Neuching
- 02.03.: Faschingstanz, 14.30 Uhr, Alter Wirt ON, AK Senioren und Soziales
- 03.03.: Fischessen (intern), 19.00 Uhr, Neichinger Löwen
- 03.03.: Kappenabend, 19.30 Uhr, FFW Niederneuching
- 03.03.: Basteln f.d.Osterbasar, 19.30 Uhr, Kath. Frauengemeinsch.
- 04.03.: Theaterstammtisch, 19.30 Uhr, Neuwirt, NN, Kulturverein Neuching
- 07.03.: Weltgebetstag, 19.00 Uhr, Kath. Frauengemeinschaft
- 07.03.: Stegmair-Kressirer-Gedächtniswanderpokal, SG Hubertus Oberneuching
- 08.03.: 2. Tag Gedächtnispokal mit Preisverteilung, SG Hubertus Oberneuching
- 09.03.: Jahreshottesd. für verst. Mitglieder, SG Hubertus ON
- 09.03.: Offenes Singen, 14.00 Uhr, Pfarrcafe, AK Senioren und Soziales
- 10.03.: Basteln für den Osterbasar, 19.30 Uhr, Kath. Frauengemeinschaft
- 13.03.: Vortrag des Kath. Bildungswerk - Thema: "Burnout", 20.00 Uhr, Pfarrheim ON, Pfarrgemeinderat
- 14./15.03.: Gemeindevergleichsschießen, 18.00 Uhr, bei SG Hubertus, ON, Schützenvereine Neuching
- 16.03.: Osterbasar, 11-16 Uhr, Kath. Frauengemeinschaft
- 16.03.: Kommunalwahl mit Stimmlokale i. d. Grundschule NN und Kindergarten ON, Gemeinde Neuching
- 18.03.: Gemeinderatsitzung, 19.30, Rathaus Oberneuching, Gemeinde Neuching
- 20.03.: Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Alter Wirt, ON, SpVgg Neuching
- 22.03.: 40 Jahre Schnupfer (intern), Neuwirt, ON Schnupferverein
- 22.03.: Kameradschaftsabend, 19.30 Uhr, Alter Wirt, ON, Sportfischerverein Neuching
- 23.03.: Neugeborenen-Empfang
- 23.03.: Monatsversammlung, 10.00 Uhr, Feuerwehrhaus, FFW Niederneuching
- 26.03.: Einkehrtag, 09.00 Uhr, Kath. Frauengemeinschaft
- 27.03.: Bürgerversammlung, FFW, NN, Gemeinde Neuching
- 28./29.03.: Gemeindevergleichsschießen, 18.00 Uhr, bei SG Edelweiß ON, Schützenvereine Neuching
- 29.03.: Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Feuerwehrhaus, FFW Niederneuching
- 30.03.: Anfischen, 7.00 Uhr, Weiher II, Lüß, Sportfischerverein Neuching
- 30.03.: 2. Neuchinger Seniorentag, 14.00 Uhr, Neuwirt, ON, AK Senioren und Soziales



Sonntag, 02.03.2014, Faschingstanz für Jung und Alt, ab 14.30 Uhr, beim Alten Wirt, Oberneuching mit Kurbi Leneis.

Eingeladen sind alle Tanz- und Musikbegeisterten. Wir freuen uns auch, wenn Sie nur zum Ratschen und Zuschauen vorbeikommen.

Kein Maskenzwang. Eintritt: 5,00 €. Das Kuchenbuffet ist frei.

### Einladung zum Offenen Singen

mit Gabi Hutterer, Sonntag, 09.03.2014, 14.00 Uhr, Pfarrheim Oberneuching.

Singen macht glücklich. Wir singen bekannte Volkslieder mit Gitarrenbegleitung. Spaß an Musik und Geselligkeit stehen im Vordergrund.

Die Ministranten der Neuchinger Pfarrei bieten Kaffee und Kuchen an.

### Freiwillige Feuerwehr Niederneuching

**Die nächsten Termine im Überblick:** Unsere nächste **Monatsversammlung** findet am Sonntag, 23.02.2014, statt. Beginn 10.00 Uhr.

Am Rosenmontag, 03.03.2014, findet wieder unser traditioneller, vereinsinterner **Kappenabend** im Feuerwehrhaus statt. Beginn 19.30 Uhr.

### Freiwillige Feuerwehr Oberneuching

**Nächste Termine:** Mo., 03.03.: Monatsübung

Fr., 14.03.: Funkübung für eingeteilte Mitglieder

Alle Termine und weitere **Infos** auch im Internet unter [www.ff-oberneuching.de](http://www.ff-oberneuching.de).

### Katholische Frauengemeinschaft Neuching

Am Freitag, 21.02.2014, laden wir ganz herzlich alle Frauen zu unserem **Faschingskranz** mit großer Tombola und schönen Gewinnen ein.

Wir feiern wieder ab 15.00 Uhr beim Neuwirt in Oberneuching. Für die musikalische Unterhaltung sorgt "da Kurbi" - Korbinian Leneis", ab 16.00 Uhr und ab 21.00 Uhr "DJ Thomas".

Dazwischen treten aus Erding die Teeniegarde mit dem Funkenmariechen sowie das Kinderprinzenpaar (beide aus Neuching!) auf. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen (gerne in lustiger Verkleidung!).

Ab 24.02.2014, 19.30 Uhr, treffen wir uns wieder **jeden Montag**, im Pfarrsaal zum **Basteln** für den Frühlings- und Osterbasar.

Der diesjährige **Weltgebetstag** am Freitag, 07.03.2014, steht unter dem Motto "Wasserströme in der Wüste". In Ägypten haben hierzu Frauen die liturgischen Texte und Fürbitten erarbeitet.

Zur Mitfeier hierzu laden wir sehr herzlich ab 19.00 Uhr in den Pfarrsaal Oberneuching ein.

Anschließend freuen wir uns auf ein gemütliches **Beisammensein** mit Diavortrag und landesspezifischen Spezialitäten.

Bei unserem Frühlings- und Osterbasar am 16.03.2014, möchten wir Kuchen/Torten und Schmalzgebäck anbieten. Die Vorstandschaft **bittet** bereits jetzt unsere guten Kuchenbäckerinnen um **Kuchenspenden** für den Verkauf. Im Voraus ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

Herzliche Einladung zu unserem **Frühlings- und Osterbasar**, am Sonntag, 16.03.2014, im Pfarrsaal ON, von 11.00-16.00 Uhr.

Es gibt allerlei Dekoratives zur Frühlings- und Osterzeit. Unsere Besucherinnen und Besucher sind außerdem herzlich zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen/Torten sowie Schmalzgebäck eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

### Voranzeige:

Der **Einkehrtag** wird am Mittwoch, 26.03.2014, stattfinden.

### Pfeifenclub Eicherloh

**Jahreshauptversammlung** am Freitag, 07.03.2014, ab 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Eicherloh. Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.

Auf zahlreichen und pünktlichen Besuch freut sich die Vorstandschaft. Lorenz Söhl, Vorstand

### Freie Wählergemeinschaft Neuching

Die Freie Wählergemeinschaft Neuching hat sich als parteiunabhängige Gruppierung und stärkste Fraktion im Gemeinderat in den letzten Jahrzehnten erfolgreich für die Entwicklung der Gemeinde Neuching eingesetzt. Um diese Arbeit fortsetzen zu können, stellen sich auch bei der diesjährigen Kommunalwahl wieder 14 engagierte und kompetente Kandidaten zur Wahl.

Zur persönlichen **Vorstellung der Kandidaten** und unserer Ziele laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu unserer Informationsveranstaltung, zur kommenden Kommunalwahl, am Dienstag, 25.02.14, ab 19.30 Uhr, ins Gasthaus Alter Wirt, in Oberneuching, ein.

Zudem findet ein **Infostand** am Sonntag, 23.02.14, zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, vor dem Lebensmittelladen Kornek, in Niederneuching, statt.

Die Kandidaten der Freien Wählergemeinschaft Neuching

### CSU-Ortsverband

Unsere **Kandidaten für die Kommunalwahlen** am 16.03.2014, stellen sich vor.

Wir laden alle Gemeindebürger/innen herzlich ein, zu unserer 2. Veranstaltung am 27.02.2014, beim "Neuwirt", Oberneuching. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Besuchen sie auch unsere **Infostände** und sprechen Sie mit den Kandidaten aus Gemeinde und Kreis am 01.03.2014, von 7.00 bis 11.00 Uhr, "Alter Wirt", Oberneuching und am 08.03.2014, von 7.00 bis 12.00 Uhr, Lebensmittel Kornek im Ortszentrum Niederneuching.

Gerhard Kugler, Orstvorsitzender

### SPD Ortsverein Neuching

Am 10.03.2014, um 19.30 Uhr, findet beim Alten Wirt in Oberneuching, die **Vorstellung unserer Kandidatinnen und Kandidaten** zur Kommunalwahl 2014, statt. Unser Landratskandidat Michael Gruber möchte sich ebenfalls bei Ihnen vorstellen.

Zur Unterhaltung trägt Josefine Gartner, mit einem Auszug aus ihrem politischen Kabarett "Keine Anhnung - aber es reicht", bei. Alle Gemeindebürger sind herzlich eingeladen.

**Infos** zur Kommunalwahl können Sie auch auf unserer Internetseite [www.spd-neuching.de](http://www.spd-neuching.de) aufrufen.

Auf Ihren Besuch freut sich

die Neuchinger SPD.

## Überparteiliche Wählergemeinschaft Neuching - ÜWG

Am Mittwoch, 26.02.2014, findet im Schützenstüberl in Niederneuching, unser **Informationsabend zur Kommunalwahl**, am 16.03.2014, statt. Beginn der Veranstaltung: 20.00 Uhr. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die KandidatInnen der Überparteilichen Wählergemeinschaft Neuching.

### Liebe Neuchingerinnen und Neuchinger,

nachdem wir Sie in den letzten Amtsblättern bereits über unsere Gemeinderatskandidatinnen - und Kandidaten sowie über die ÜWG-Neuching im allgemeinen informiert haben, möchten wir Ihnen abschließend unsere Ziele und Themenschwerpunkte näher bringen:

In der kommenden Wahlperiode möchten wir uns besonders für folgende Themenschwerpunkte einsetzen:

- \* Ausgewogene und bedarfsgerechte Baulandausweisung für Einheimische im gesamten Gemeindegebiet
- \* Bewahrung des Einheimischenmodells
- \* Maßvolle Flächenversiegelung
- \* Weitere Gewerbegebiete ausschließlich auf verkehrsgünstigen und anwohnerschonenden Flächen
- \* Erhalt des dörflichen und ländlichen Charakters der Orte unserer Gemeinde
- \* Sichere Gehwege im Gemeindebereich
- \* Erstellung einer Plakatierverordnung für den Gemeindebereich
- \* Verkehrsüberwachung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit insbesondere für die Kinder und nicht aus wirtschaftlichen Gründen
- \* Miteinbeziehung der Neubürger in das Gemeindeleben
- \* Förderung des Zusammenhalts in der Gemeinde
- \* Mehr Bürgerbeteiligung, z.B. durch Mitbestimmung in Arbeitskreisen und Versammlungen
- \* Transparente Gemeindepolitik
- \* Langfristige Sicherung und zeitgemäße Ausstattung der Grundschule in Niederneuching
- \* Erhalt und weiterer Ausbau der Sicherheit unserer Schulbusse
- \* Sicherung von genügend Kindergarten- und Krippenplätzen auch in Zukunft
- \* Förderung des Ehrenamts, der Vereine sowie von Kultur, Brauchtum und Sport
- \* Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen
- \* Generationsübergreifende Interessenvertretung (Kinder/ Jugend bis Senioren)
- \* Bedarfsgerechtes Angebot für Senioren (Aktivsenioren)
- \* Erhöhung des Freizeitangebotes für Jugendliche (Schwerpunkt Jugendraum)
- \* Erhalt und weitere Verbesserung der Naherholungsgebiete
- \* Förderung von Natur- und Umweltschutz
- \* Schaffung von Räumen für Kultur, Brauchtum und Kunst

Wir kommen zu unseren Bürgern, besuchen Sie uns:

#### Unsere Informationsstände:

Samstag, 22.02.: beim Alten Wirt in Oberneuching

Samstag, 01.03.: am Ortszentrum Niederneuching  
jeweils von ca. 08.00-11.00 Uhr.

Detaillierte **Informationen** erhalten Sie bei unseren Informationsveranstaltungen und auf unserer Internetseite [www.uewg-neuching.de](http://www.uewg-neuching.de).

## SG Edelweiß e.V. Oberneuching

### TERMINE:

28.02.: Krapfenschießen,  
Beginn: Jugend 18.30 Uhr/Erwachsene 20.00 Uhr.

**Übungsschießen** mit Stammtisch jeden Freitag.

### Bitte vormerken:

14./15.03.: Gemeindevergleichsschießen bei Hubertus  
Die Vorstandschaft

## Schützengesellschaft "Hubertus" Oberneuching e.V.

### TERMINE:

Fr., 21.02.: Schüler-, Jugend- und Vereinspokal

Fr., 28.02. Faschingschießen

Fr., 07.03. u.Sa., 08.03.: Stegmair-Kressirer-Gedächtniswanderpokal, mit anschließender Preisverleihung am Samstag

So., 09.03.: Jahreshauptversammlung für verstorbene Mitglieder um 9.00 Uhr  
Beginn der Schießabende: 18.30 Uhr.

### Vorankündigung:

Fr., 14.03. u.Sa., 15.03.: Gemeindevergleichsschießen b. "Hubertus"

## Jagdgenossenschaft Niederneuching

### Einladung zum Jagdessen

Das diesjährige Jagdessen findet am 07.03.2014, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Huber, in Niederneuching, statt.

Alle Jagdgenossen mit Partnerinnen sind dazu herzlich eingeladen.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Jagdpächter und die Vorstandschaft.

### Einladung zur Jagdversammlung

Die Jagdgenossenschaft Niederneuching lädt ein zur Jagdversammlung am 13.03.2014, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Huber, NN.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrags des Jagdpachtchillings
6. Nachwahl/Nachwahlen der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge J. Ostermair, stellvertr. Jagdvorsteher

## Jagdgenossenschaft Oberneuching

**Jagdversammlung** am Mittwoch, 26. Februar 2014, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Neuwirt in Oberneuching.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtchillings
6. Wünsche und Anträge Der Jagdvorsteher

## SpVgg Neuching

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, 20.03.2014, um 20.00 Uhr, im Gasthaus Wenninger, mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Entlastung Vereinsausschuss
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Der Vereinsausschuss

## ABTEILUNG GYMNASTIK

### Kindertanz - jetzt 2 Gruppen

Ab 10.03.2014, beginnt ein **neuer 10-er-Block** wie gewohnt, am Montag, von 16-17 Uhr.

Für alle Kinder, die in der 2., 3. oder 4. Klasse sind, gibt es jetzt eine **extra Gruppe**, in der eine Choreografie einstudiert wird.

Für diese zusätzliche Gruppe beginnt ab 10.03.2014, der 10-er-Block immer montags, von 17-18 Uhr.

Alle die gerne mitmachen wollen bitte eine E-Mail an [katrin.frank@kabelmail.de](mailto:katrin.frank@kabelmail.de) oder telefonisch unter 0176/50977934.

Wir freuen uns auf Euch. Katrin, Marie und Luobna.

## Gemeinde Ottenhofen

### Veranstaltungen der Gem. Ottenhofen im März

03.03.: bis 07.03.: Schulferien

03.03.: Rosenmontag

04.03.: Faschingsdienstag

05.03.: 20.00 Uhr unpolitischer Aschermittwoch der Freien-Wähler bei "Camillo"

06.03.: 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung der Böllerschützen im Schützenheim

07.03.: Weltgebetstag der Frauen

07.03.: 19. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ottenhofen in der Sportgaststätte  
14.00-16.00 Uhr Frühjahrs-Kinderwarenbasar in der Josef-Vogl-Halle

11.03.: 19.30 Uhr Gemeinderatsitzung Ottenhofen im Feuerwehrhaus

11.03.: 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung der Anglerfreunde Ottenhofen, in der Sportgaststätte

- 16.03.: Kommunalwahl mit Stimmlokalen, in der Grundschule und in der Josef-Vogl-Halle  
 19.03.: 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung der Freien Wähler Ottenhofen, bei "Camillo"  
 21.03.: 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des Krieger-, Soldaten- und Kameradschaftsverein, in der Sportgaststätte  
 22.03.: 9.00 Uhr, Arbeitsdienst der Anglerfreunde Ottenhofen  
 30.03.: Beginn der Sommerzeit  
 31.03.: 19.00 Uhr, Treffen der Heimatforscher, Schützenheim OT

### Gemeinde- und Schulbücherei Ottenhofen

#### Faschings-Lesung mit Stephanie Aign

Am 26.02.2014, von 17.00 - 18.00 Uhr, sind alle Vorschulkinder und Kinder aus der 1. und 2. Klasse zur Faschings-Lesung eingeladen. Wer mag, darf gerne maskiert kommen.

**Anmeldung** bitte bei Stephanie Aign, Tel. 08121/43 79 80.

Viel Spaß wünscht das Bücherei-Team.

### Weltgebetstag von Frauen aus Ägypten

#### am 07.03.2014 - Wasserströme in der Wüste:

Seit Jahren leiden Christen in Ägypten unter radikalen islamistischen Kräften. Wasserströme sind für sie ein Zeichen der Hoffnung. Folglich ist das Wasser das Thema des diesjährigen Weltgebetstages, der sich mit dem Land Ägypten befasst. Hoffnung auf Frieden, Hoffnung auf Gerechtigkeit - das Ziel des Weltgebetstages der Frauen.

Alle, die gerne ein Stück Hoffnung geben möchten und die ägyptische Bevölkerung im Kampf gegen die Unterdrückung unterstützen möchten, sind herzlich in die Pfarrkirche St. Katharina in Ottenhofen eingeladen. Beginn: 19.00 Uhr.

Anschließend können im Pfarrheim landestypische Speisen und Getränke probiert werden.

### Kinderwarenbasar

Der Elternbeirat des Kinderhauses Sancta Katharina und der Elternbeirat der Grundschule Ottenhofen laden herzlich dazu ein.

**Wer etwas kaufen möchte**, den erwartet am Sonntag, 9. März 2014, von 14.00 - 16.00 Uhr, in der Josef-Vogel-Halle, Ottenhofen, neben Baby- und Kinderkleidung für Frühjahr/Sommer und Spielsachen auch eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen.

**Wer selbst etwas verkaufen möchte:** Ab 23. Februar 2014 sind Anmeldungen per Mail an [smirl@gmx.de](mailto:smirl@gmx.de) oder am 23. und 24. Februar, von 15.00 bis 20.30 Uhr auch telefonisch unter 0172/8438 338, bei Anne Leistner möglich. Die Gebühr beträgt pro Tisch 7,- €.

### CSU Ottenhofen

Der CSU-Ortsverband Ottenhofen lädt alle Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung** am 28.02.2014, ins "Camillo", recht herzlich ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Haupttagespunkte sind die Vorbereitung auf die Kommunalwahl und die Ehrung verdienter Mitglieder.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Ihr CSU Ortsverband

### Jagdgenossenschaft Ottenhofen

#### Einladung zur geschlossenen Jagdversammlung mit Jagdessen

am Freitag, 21.02.2014, ab 19.00 Uhr, im Sportheim in Ottenhofen, "beim Mäc".

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
  2. Rechenschaftsbericht
  3. Entlastung der Vorstandschaft
  4. Verlängerung des Jagdpachtvertrages
  5. Verwendung des Jagdpachtschillings
  6. Wünsche, Anträge und Vorschläge
  7. Informationen

Alle Jagdgenossen bzw. deren Bevollmächtigten mit Ehegatten werden zu dieser Jagdversammlung mit Jagdessen herzlich eingeladen.

## Kirchliche Nachrichten

### Kath. Pfarrverband Neuching - Ottenhofen

Donnerstag, 20. Februar

19.00 NN ++ Vater Hans u. Nachbarn (Johann Schacherbauer)  
 + H. Pfarrer Matthias Keilhacker (Stiftmesse)

Samstag, 22. Februar - Kathedra Petri Fest - 7. Sonntag im Jkrs.

19.00 OH + Oma Maria Hösl (Fam. Olbrich)  
 + Brüder Hans u. Rudolf (Herrn Fischer)

Sonntag, 23. Februar

9.00 US + Ehemann, Vater u. Opa (Fam. Therese Greckl)

+ Mutter u. Oma Elisabeth Zehetmeier (Fam. Angelika Obermaier)

++ Georg Faltthäuser u. Thomas Oefele (Fam. Hofstaller)

+ Vater Josef (Jahrtag; Fam. Josef Kern)

10.15 OH Kindergottesdienst im Pfarrsaal

10.15 ON Gottesdienst mit Clown

+ Norbert Beck (Nicoletta m. Kinder)

Mittwoch, 26. Februar

19.00 SH Hl. Messe

Freitag, 28. Februar

19.00 ON + Mutter Ilse Baumgartner (Corinna u. Martina m. Fam.)

+ Vater Leonhard Hemmer

(Tochter Waltraud Kolar m. Fam.)

20.00 ON Bibelkreis

Samstag, 01. März - 8. Sonntag im Jahreskreis

19.00 ON ++ Eltern (Benno Lanzl m. Fam.)

+ Mutter Anna Knallinger (Jahrtag; Annemarie m. Klaus)

+ Franziska Brunhierl (Söhnen)

+ Sohn Josef Kressirer (Frieda Kressirer m. Fam.)

Sonntag, 02. März

9.00 OH ++ Verwandtschaft (Fam. Fischer)

+ Josef Schmidpeter (Fam. Michael Huber)

++ Eltern (Tilla Holbinger)

+ Mutter Zenta Bogner (Fam. Anni Huber)

10.15 NN + Ehemann Peter Bogner (Maria m. Fam.)

++ Eltern u. Verwandtschaft (Maria Bogner)

+ Elisabeth Humplmair (Jahrtag; Kindern)

Mittwoch, 05. März - Aschermittwoch

19.00 OH Gottesdienst mit Aschenauflegung

++ Verwandtschaft (Fam. Brandl)

++ Angehörige (Fam. Böhm)

19.00 ON Gottesdienst mit Aschenauflegung

Donnerstag, 06. März - Gottesdienst mit Aschenauflegung

18.30 NN Kreuzweg

19.00 NN + Peter Hermansdorfer (Söhnen)

+ Vater Ludwig Priller (Elfriede Hermansdorfer)

Freitag, 07. März - Weltgebetstag der Frauen

19.00 ON Gottesdienst der Kath. Frauengemeinschaft im Pfarrsaal

19.00 OH Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Kirche

Samstag, 08. März - 1. Fastensonntag

19.00 SH Gottesdienst mit Aschenauflegung

+ Ehemann, Sohn u. Bruder Ludwig (Jahrtag; Fam. Kiesle)

+ Mutter Elise Ostermeier (Jahrtag; Fam. Reiser)

+ Tochter Lieselotte Böhnisch (Jahrtag; Frau Schneider)

Sonntag, 09. März

9.00 ON ++ Mitglieder

(Schützengesellschaft "Hubertus" Oberneuching)

+ Vater (Michael Orthofer m. Fam.)

10.15 OH ++ Eltern (Frau Brummer)

++ Josef u. Elisabeth Ismail (Fam. Ismail)

++ Eltern Cäcilie u. Martin (Fam. Martin Zehetmair) beiders.

++ Eltern (Fam. Schwanzner)

+ Ehemann u. Vater Johann (Jahrtag; Fam. Maria Speer)

### PFARRINFORMATIONEN:

#### Unsere Kirchen im Pfarrverband:

St. Martin Neuching: **ON** = Oberneuching / **NN** = Niederneuching!

St. Katharina Ottenhofen:

**OH** = Ottenhofen; / **US** = Unterschwillach / **SH** = Siggenhofen!

**Das Pfarrbüro Oberneuching** ist am Faschingsdienstag, 04. März 2014, geschlossen!

**Messintentionen - Osterpfarrbrief:** Wir bitten um frühzeitige Angabe von Messintentionen. Für den Monat **April** bitten wir, die Messen **bis zum 10. März** anzugeben, aufgrund des Redaktionsschlusses für den Osterpfarrbrief. Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

**Caritas-Haussammlung:** In der Woche von 17. bis 23. März 2014 findet die Frühjahrs-Haussammlung der Caritas statt.

Wir bitten Sie, die Sammlerinnen herzlich aufzunehmen und bedanken uns schon im Voraus recht herzlich!

### Gottesdienste in Eicherloh

Sonntag, 23. Februar - 7. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Lev 19,1-2.17-18; 2. Lesung: 1 Kor 3,16-23;

Evangelium: Mt 5,38-48 / Sammlung für die Kirchenheizung

9.00 Heilige Messe

v. Maria Bader-Braun mit Kinder f. + Ehemann u. Vater Hans

v. Ingeborg Schemm mit Töchter f. + Ehemann Max  
v. Josef u. Lorenz Söhl f. + Eltern Gertrud u. Lorenz

Samstag, 01. März - Samstag der 7. Woche im Jahreskreis  
18.00 Wortgottesfeier

Sonntag, 02. März - 8. Sonntag im Jahreskreis  
1. Lesung: Jes 49,14-15; 2. Lesung: 1 Kor 4,1-5;  
Evangelium: Mt 6,24-34

14.00 Andacht zum Weltgebetstag

Mittwoch, 05. März, Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag  
in allen Gottesdiensten Aschenauflegung

16.00 Wortgottesfeier, besonders für Familien und Kinder  
gestaltet

Sonntag, 09. März, 1. Fastensonntag  
1. Lesung: Gen 2,7-9; 3,1-7; 2. Lesung: Röm 5,12-19  
(12.17-19); Evangelium: Mt 4,1-11

10.30 Heilige Messe  
v. Josef Rader mit Kinder f. + Ehefr.u.Mutter Lydia  
z. 1. Jahrtag  
v. Erwin Hetz f. + Eltern Anna u. Ferdinand

### **Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erding**

Freitag, 21. Februar

15.00 Fischers Sen.Zentrum - Gottesdienst, m.A. - Oechslen

16.15 Heiliggeist-Stift - Gottesdienst m.A. - Oechslen

19.00 Kath. Kirche Moosinning - Ökumen. Taizégebet

Sonntag, 23. Februar - Sexagesimae

09.00 Christuskirche - Gottesdienst - Schwenk

10.30 Erlöserkirche - Gottesdienst - Jenschke

10.30 Auferstehungskirche - Kindergottesdienst

10.30 Kath. Kirche St. Peter Wörth - Gottesdienst m. A. -  
Schwenk

Mittwoch, 26. Februar

19.00 Kath. Kirche Grünbach - Ökumen. Taizégebet

Sonntag, 02. März, Estomihi

9.00 Christuskirche - Gottesdienst mit Abendmahl, Oechslen

10.30 Erlöserkirche - Gottesdienst - Oechslen

Freitag, 07. März

19.00 Kath. Kirchen st. Vinzenz, Hörlkofen, Forstern - Weltge-  
betstag - Team

Sonntag, 09. März, Invokavit

9.00 Christuskirche - Gottesdienst - Reichert

10.30 Auferstehungskirche - Kindergottesdienst - Team

### **Evang.-Luth.-Kirchengemeinde Markt Schwaben**

Sonntag, 23. Februar

10.00 Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Kan-  
torei (Bickhardt)

Sonntag, 02. März

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Strack), anschl. Kirchkaffee

Freitag, 07. März

18.30 Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen,  
Kath. Pfarrheim

### **VERANSTALTUNGEN**

Do., 20.02.20.00 - Chorprobe der Kantorei, Gem.-Zentr. M.Schwa-  
ben

Fr., 21.02. 18.00 - Konfirmanden-Übernachtung, Gem.-Zentrum M.Schw.

Mo., 24.02. 9.30 Uhr Probe des Flötenkreises, GZ M.Schwaben  
20.00 - Probe des Gospelchores "Good News",  
Gem.-Zentrum M.Schwaben

Do., 27.02. 14.30 - Tanzkreis d.SeniorInnen, GZ M.Schwaben  
20.00 - Chorprobe der Kantorei, Gem.-Zentr. M.Schw.

Fr., 28.02. 15-17 - Kinderfasching für Grundschüler,  
Gem.-Zentrum M.Schwaben  
20.00 - Kammerorchester-Probe, Gem.-Zentr.  
M.Schwaben

Do., 06.03. 18.30 - "Tanz mit", Tanzen für mittellunge Frauen,  
Gem.-Zentrum M.Schwaben

Fr., 07.03. 18.30 - Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der  
Frauen, anschl. gemütliches Beisammensein mit lande-  
stypischem Essen, gebürtige Ägypterin erzählt von ih-  
rem Land,  
Kath. Pfarrheim Markt Schwaben

Weitere Infos: [www.marktschwaben-evangelisch.de](http://www.marktschwaben-evangelisch.de).

## **Sonstiges**

### **Jagdgenossenschaft Moosinning**

#### **Jagdgenossenschaftsversammlung**

Am Freitag, 28.02.2014, findet um 19.00 Uhr im Gasthaus Burger in  
Moosinning eine **nichtöffentliche Jagdgenossenschaftsver-**  
**sammlung** mit nachstehender

Tagesordnung statt:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtschil-  
lings
5. Bericht der Jagdpächter
6. Wünsche und Anträge

Ab 19.00 Uhr sind die Jagdgenossen zum Jagdessen der Jagd-  
pächter eingeladen.

Erl Johann, Jagdvorsteher

### **Kinderwarenbarsar in Eicherloh**

**Jetzt vorsorgen:** Frühjahr- und Sommerkleidung, Spielsachen und  
viele mehr rund ums Kind gibt es beim Kinderwarenbasar am  
Sonntag, 23.02.14, im Bürgerhaus Eicherloh, von 13.00 - 15.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist mit hausgemachten Kuchen, Kaffee und  
Getränken gesorgt. Das Kinderschminken bietet eine willkommene  
Abwechslung für die Kinder.

**Tischreservierungen** sind ab sofort bei Frau Perfahl unter der Tele-  
fonnr. 08123/889838 möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Hinweis an alle: Wir bieten keine Kinderbetreuung an!**

### **6. Moosinninger Kinderflohmarkt**

Einen Kinderflohmarkt veranstaltet der FC Moosinning am Sonntag,  
23.03.2014, von 13.00 - 15.30 Uhr in der Turnhalle.

**Tischreservierungen** sind ab sofort bei Gisela Sendlinger, Tel.  
08123- 986664 oder per e-Mail an [sabina.gruber@web.de](mailto:sabina.gruber@web.de) möglich.  
Neben Kinderkino ist auch wieder mit hausgemachten Torten und  
einer Cafebar für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Erlös geht in die Jugendkasse des FC Moosinning und dient der  
Förderung unseres Nachwuchses.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

MoKiFlohTeam

### **Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern teilt mit: Rentenpaket 2014**

#### **Mütterrente, abschlagsfreie Rente Gesetzgebungsverfahren abwarten**

Im Koalitionsvertrag hat sich die Bundesregierung auf Leistungsver-  
besserungen in der gesetzlichen Rentenversicherung verständigt  
und einen Gesetzentwurf auf den Weg gebracht.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern  
bitten um Verständnis, dass derzeit keine konkreten Auskünfte über  
die Auswirkungen für die Betroffenen gegeben werden können.  
Hier muss das Gesetzgebungsverfahren abgewartet werden.

In diesem Zusammenhang weisen die Regionalträger ausdrücklich  
darauf hin, dass für die sogenannte "Mütterrente" kein Antrag erfor-  
derlich ist und es sich bei den im Umlauf befindlichen Antragsformu-  
laren nicht um Formulare der Deutschen Rentenversicherung han-  
delt. Die Neuberechnung erfolgt für Rentnerinnen und Rentner, die  
am 30.06.2014 eine Rente erhalten, automatisch.

Auch bei einem Rentenbeginn ab 01.07.2014 ist kein vorsorglicher  
Antrag erforderlich.

Wie jedes Jahr fährt die S-Bahn München auch zu Fasching in den Nächten Freitag, 28.02. und Samstag, 01.03.2014 bis Montag, 03.03. und Dienstag, 04.03.2014 wieder zusätzliche Züge.

## Fahrtmöglichkeiten zu Fasching 2014 – S-Bahn S2

Petershausen - Erding - Petershausen					S2						
Petershausen	ab	0:12	~	1:52	2:52	Erding	ab	23:58	0:38	1:38	2:38
Vierkirchen-Esterhofen		0:17	~	1:57	2:57	Altenerding		0:00	0:40	1:40	2:40
Röhrmoos		0:21	~	2:01	3:01	Aufhausen		0:03	0:43	1:43	2:43
Hebertshausen		0:25	~	2:05	3:05	St. Koloman		0:06	0:46	1:46	2:46
Dachau		0:32	1:09	2:09	3:09	Ottenhofen		0:10	0:50	1:50	2:50
Karlsfeld		0:36	1:13	2:13	3:13	Markt Schwaben		0:16	0:56	1:56	2:56
Allach		0:39	1:16	2:16	3:16	Poing		0:20	1:00	2:00	3:00
Untermenzing		0:41	1:18	2:18	3:18	Grub		0:22	1:02	2:02	3:02
Obermenzing		0:43	1:20	2:20	3:20	Heimstetten		0:25	1:05	2:05	3:05
Laim		0:46	1:24	2:24	3:24	Feldkirchen		0:27	1:07	2:07	3:07
Hirschgarten		0:48	1:26	2:26	3:26	Riem		0:30	1:10	2:10	3:10
Donnersbergerbrücke		0:50	1:28	2:28	3:28	Berg am Laim		0:34	1:14	2:14	3:14
Hackerbrücke		0:51	1:30	2:30	3:30	Leuchtenberggring		0:36	1:16	2:16	3:16
Hauptbahnhof		0:53	1:31	2:31	3:31	Ostbahnhof		0:41	1:21	2:21	3:21
Karlsplatz (Stachus)		0:54	1:33	2:33	3:33	Rosenheimer Platz		0:43	1:23	2:23	3:23
Marienplatz		0:56	1:35	2:35	3:35	Isartor		0:45	1:25	2:25	3:25
Isartor		0:58	1:36	2:36	3:36	Marienplatz		0:46	1:26	2:26	3:26
Rosenheimer Platz		1:00	1:38	2:38	3:38	Karlsplatz (Stachus)		0:48	1:28	2:28	3:28
Ostbahnhof		1:01	1:41	2:41	3:41	Hauptbahnhof		0:50	1:30	2:30	3:30
Leuchtenberggring		1:03	1:43	2:43	3:43	Hackerbrücke		0:51	1:31	2:31	3:31
Berg am Laim		1:06	1:46	2:46	3:46	Donnersbergerbrücke		0:53	1:33	2:33	3:33
Riem		1:09	1:49	2:49	3:49	Hirschgarten		0:55	1:35	2:35	3:35
Feldkirchen		1:12	1:52	2:52	3:52	Laim		0:57	1:37	2:37	3:37
Heimstetten		1:15	1:55	2:55	3:55	Obermenzing		1:00	1:40	2:40	3:40
Grub		1:17	1:57	2:57	3:57	Untermenzing		1:02	1:42	2:42	3:42
Poing		1:19	1:59	2:59	3:59	Allach		1:04	1:44	2:44	3:44
Markt Schwaben		1:25	2:05	3:05	4:05	Karlsfeld		1:07	1:47	2:47	3:47
Ottenhofen		1:30	2:10	3:10	4:10	Dachau		1:12	1:52	2:52	3:52
St. Koloman		1:33	2:13	3:13	4:13	Hebertshausen		1:16	1:56	2:56	3:56
Aufhausen		1:36	2:16	3:16	4:16	Röhrmoos		1:20	2:00	3:00	4:00
Altenerding		1:40	2:20	3:20	4:20	Vierkirchen-Esterhofen		1:23	2:03	3:03	4:03
Erding	an	1:42	2:22	3:22	4:22	Petershausen	an	1:27	2:07	3:07	4:07

Zusätzliche Züge

Es sind nur Züge dargestellt die ab ca. 0:00 Uhr verkehren.

### HINWEIS DES VERLAGES: Der Verlag hat am Faschingsdienstag geschlossen!

ALLE Manuskripte für die Ausgabe 5 (Fr., 07.03.14) müssen unbedingt am Freitag, 28. Februar abgesandt werden.

Nachmeldungen -auch per Fax oder email- für diese Ausgabe sind leider NICHT mehr möglich. DER VERLAG

### Geplante Termine landwirtsch. Organisationen, überörtliche Veranstaltungen für Landwirte und Bäuerinnen

März			
01.03.2014	9.00	Fischerprüfung	LfL + AELF ED
10.03.2014	13.30	Monatsversammlung in Erding/Bergham, Gasthaus Lindenwirt	AELF ED + VLF ED
10.03.2014	9.00	Neue Medien – neue Kunden? Müssen landwirtschaftl. Unternehmer/innen ihre Werbung umstellen?	AELF ED
11.03.2014	10.00	Bäuerinnenseminar – Kälberfütterung und -aufzucht (Anmeldung erforderlich, Tel. 08631/14863)	LKV Bayern
12.03.2014	20.00	VLF Jahreshauptversammlung in Kirchasch, Gasthaus Bauer	VLF ED
18.03.2014	19.30	Mitgliederversammlung FER Mühldorf-Traunstein, GH Kreuzerwirt, 84562 Mettenheim	FER Mü-TS, AELF TÖ

**Werben kostet Geld,  
nicht werben kostet Kunden**

**e-mail-Adressen  
des Primo-Verlages**  
***primo-anzeigen@mnet-mail.de***  
***primo-redaktion@mnet-mail.de***

**DIE KLEINANZEIGE**  
**ist der schnelle und preiswerte Weg zum Erfolg!**  
**Anzeigenannahme: 089 - 42 24 26 \* Fax: 089 - 42 21 23**  
***primo-anzeigen@mcet-mail.de***

**AteLier Mair**  
Webdesign | Illustration | Print

Holger Mair | Benno-Hartl-Straße 2c | 85737 Ismaning  
Büro 089.92 329 381 | Fax 032.211 101 595 | [www.mair-art.de](http://www.mair-art.de)

**Jetzt Anzuchtzeit...**

**Aus Eigenabfüllung Samen und Saatgut... über 1.000 Sorten Große Auswahl an Bio-Saatgut**

**4,99**

**Kräftige Grünpflanzen**  
ca. 80 cm hoch, z. B. **Ficus lyrata**, 17er Topf je **7,99**

**Zimmergewächshaus mit Lüftung**  
38 x 24 x 19 cm

**3er Hyazinthe**  
12er Topf ~~3,55~~ **1,99**

**2014**  
Gartencenter **SAMEN-SCHMITZ**  
Zum Abholen: Katalog 2014 - kostenlos

Gewerbegebiet Dornach | 85609 Aschheim | Tel: 0 89 / 99 40 22-0  
Montag-Freitag: 9.00 - 19.00 Uhr, Samstag: 8.30 - 18.00 Uhr

Internet: [www.samens-schmitz.de](http://www.samens-schmitz.de)  
e-mail: [info@samens-schmitz.de](mailto:info@samens-schmitz.de)

**SAMEN-SCHMITZ**  
Gartencenter

**Die**  **Baumexperten**

[www.die-baumexperten.de](http://www.die-baumexperten.de)

Gartenpflege ✓ Schnell  
Wurzelstockfräsen ✓ Zuverlässig  
Problemfällung ✓ Preiswert

Fa. Hans Lachner Tel. 089 900 59 770

**„Kettensägen- Führerschein“**  
am **08.03.14** - Für Brennholzschneider + Vereine  
Anmeldung: bei Sepp Heilmair Moosinning  
☎ 08123 / 2388 oder 0175 197 60 90

 **MALERMEISTER**  
**Michael Bauer**

**Ihr Ansprechpartner für Wohlbefinden,  
kompetente Beratung, Umsetzung von  
Sonderwünschen und handwerkliche Präzision.**

Kornfeld Str. 42 - 85445 Oberding  
☎ 081 22 / 179 86 23 - Mobil 0171 / 521 17 75  
[www.malermeister-bauermichael.de](http://www.malermeister-bauermichael.de)

**SKI-U. BOARDSCHULE**  
Herbert Neumaier

**SNOW & MORE**  
**SAISON-FINALE**  
▷ **SKI-FINISH 15.3.2014**

[www.skischule-neumaier.de](http://www.skischule-neumaier.de) • Tel. 08121-46760 



 **ImVeSt**  
ASSEKURANZ  
München Ost

**Eine gute Ausbildung  
für eine gesicherte Zukunft**

ImVeSt Assekuranzmakler GmbH gehört im Münchner Osten zu den ersten Adressen im Bereich Versicherungen und Finanzen. Starten Sie mit uns durch – in eine Berufswelt, die Aufgabenvielfalt, Weiterbildung und ausgezeichnete Karrierechancen bietet.

**Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann  
für Versicherungen und Finanzen (IHK)**

Sie sind engagiert, haben Freude im Umgang mit Menschen, zeichnen sich durch gutes Deutsch in Wort und Schrift sowie Kommunikationsstärke aus?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Mit unserem zukunftsorientierten Ausbildungskonzept stellen wir gemeinsam die Weichen für einen erfolgreichen Berufsstart. Der Unterricht wird vom renommierten Bildungsträger GOING PUBLIC! übernommen. Ausbildungsbeginn ist der 01.08.2014.

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen  
z. Hd. Wolfgang Eberhart an:  
ImVeSt Assekuranzmakler GmbH  
Geltinger Straße 23 · 85652 Pliening  
Tel.: 08121 22438-0 · [w.eberhart@invest-assekuranz.de](mailto:w.eberhart@invest-assekuranz.de)  
[www.invest-assekuranz.de](http://www.invest-assekuranz.de)

  
Besuchen Sie unsere Homepage